

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 43.

Freitags, den 21. October

1836.

Gesetzgebung.

Das Königl. Preuß. Ober-Censur-Collegium hat für nachstehende außerhalb der Staaten des Deutschen Bundes in Deutscher Sprache erschienene Schriften die Debitserlaubnis ertheilt:

- 1) J. Th. Scherr, Entwurf eines allgemeinen Unterrichtsplanes für die Primärschulen des K. Zürich. 8. Zürich. 1836. Drell, Füssli u. Comp.
- 2) Ausgewählte Oden von Klopstock; zum Schulgebrauche erklärt von Ludw. Ettmüller. 8. Ebend. 1836.
- 3) H. Zschokke, ausgewählte Novellen u. Dichtungen, 3. Aufl. Theil 5. 6. gr. 8. Aarau. 1836. Sauerländer.
- 4) Labram und Im Hoff, schweizerische Insecten. 20. Heft. 8. Basel. 1836. Spittler.
- 5) Anweisung zur Zeitgleichung, nach Ausfeld. 8. Bern. 1836. Huber u. Comp.
- 6) J. J. Wirth, Beobachtungen ic. über Belohnungen und Bestrafungen in den Volksschulen. 8. Biel. 1836.
- 7) Bruchstücke aus einigen Reisen nach dem südlichen Russland; neue wohlf. Ausgabe. gr. 8. Bern. 1836. Huber u. Comp.
- 8) A. Businger, Gemälde der Schweiz, 6. Hft. Kantone Unterwalden. 8. Ebend. 1836.
- 9) C. Kiezing, Handbuch der Orgelbaukunst. 8. Bern. 1836. Dalp.
- 10) E. J. Behender, neue Rechnungsaufgaben zum Schulgebrauch. gr. 8. Ebend. 1836.
- 11) Auflösungen zu vorstehendem. gr. 8. Ebend.
3r Jahrgang.

- 12) Nic. Manuel's Fastnachtsspiele; nach Handschriften von 1540 neu abgedruckt. 8. Bern. 1836. Jenni Sohn.
- 13) Jul. Lehmann, pädagogische Bilder. 8. Ebend. 1836.

Berlin, den 11. Oct. 1836.

Der Vorsteher des Börsenvereins
Enslin.

Buchhandel.

Der Verfasser des Aufs. im Börsenbl. Nr. 39, betreffend eine Feststellung der Abrechnungen und Saldirungen im süddeutschen Buchhandel, hat mit vieler Bescheidenheit und nicht ohne Geist manche treffende Wahrheiten über diesen Punkt gegeben. Einsender dieses erlaubt sich hierzu noch einige Bemerkungen, die vielleicht dazu beitragen können, dieser Angelegenheit die Aufmerksamkeit derjenigen zuzuwenden, welche sie zunächst berührt. —

Es ist in neuer Zeit vieles über den süddeutschen Buchhandel und seinen Verkehr geschrieben, u. manches zur Anordnung einer größern Regelmäßigkeit in seinem gegenseitigen Verkehr besprochen worden. — Schade nur, daß gar vieles davon zu wenig von denen ausging, welchen zunächst darüber Sitz und Stimme zusteht, nämlich von süddeutschen Buchhandlungen selbst, und zwar vor allem von süddeutschen Sortimentsbuchhandlungen. —

Wer den Buchhandel in Süddeutschland u. das Sortiments-Geschäft desselben genau kennt, wird mit dem Verf. des Aufs. in Nr. 39 übereinstimmen, daß er den Vergleich mit dem ergiebigen Boden des Nordens nicht aushält. Durch die Etablissements jeder kleinen Stadt, jedes Fle-

89

dens möchte man beinahe sagen, hat sich, in Verbindung mit der mächtigen Vermehrung der Buchhandlungen in größern Städten, der Wirkungskreis der Sortimentsbuchhandlungen in Süddeutschland bedeutend gegen früher vermindert; aufmerksame Verleger werden dies aus ihren Büchern leicht sehen können, wenn sie die letzten 20—25 Jahre vergleichen.

Das Kleine u. Kleinliche des Buchhandels ist nirgend so zu Hause wie im Süden, u. keiner der Collegen des Einsenders möchte sich dessen rühmen können, was im Norden nichts Seltenes ist, daß eine Buchhandlung eine Provinz allein beherrscht u. sich diese bei kluger Behandlung tributair erhalten kann! — Wie wird der Buchhandel im Norden von oben herab gepflegt! Wer aus Erfahrung es kennen gelernt, wird zugeben müssen, wie sehr Hannover und Braunschweig ihre Buchhandlungen durch Postfreiheit für Briefe u. Pakete bis zu 20—30 Pf. begünstigen. Welch erleichterter Verkehr! Während im Süden viele Streitigkeiten zwischen Buchhändlern und Kunden über Porto entstehen und manchen der letztern veranlassen, nur bestellte Gegenstände anzunehmen, kaum der Buchhändler in jenen Ländern seine Abnehmer frei u. ohne Beschränkung mit allen Erscheinungen bekannt machen; sein Absatz ist rasch; seine Correspondenz u. Absendungen sind ge regelt. Während im Süden eine genaue Kenntniß der Boten u. Fuhrleute nöthig ist, und namentlich in größeren Städten das Ausläufer-Personal beständig auf den Beinen sein muß, um mühsam die oft unsichere Gelegenheit zum Abgang kleiner Pakete zu erfragen, geht in jenen Ländern alles an bestimmten sogenannten Posttagen; alle übrigen Tage der Woche können zu wichtigen und zeitraubenden Arbeiten benutzt werden, die der süddeutsche Buchhändler oft nur mit Zuziehung seiner wenigen Müßestunden, mit dem Opfer seiner Nachtruhe beseitigen kann. —

Es ist begreiflich und ebenfalls in Uebereinstimmung mit dem Berf. in Nr. 39, daß der süddeutsche Sortimtblr. bei weniger einträglichem Geschäft, soviel als es möglich ist, mit kleinem Personale auszukommen sucht, u. doch wie selten wird ihm dies gelingen! Sind seine Geschäfte auch geringer; die Masse der Arbeiten muß er beinahe gleichmäßig mit dem durch bessern Absatz begünstigten norddeutschen Buchhändler tragen. Wahrlieb, der Nichtbuchhändler erstaunt oft, wenn er diese manichfache Schreiberei, diesen Aufwand von Arbeit sieht, der, auf andere Geschäfts-Zweige angewandt, dem Kaufmann z. B. ganz andere Resultate erzielen muß, als die sehr bescheidenen Einkünfte, welche jetzt der Sortimentsbuchhandel im südlichen Deutschland abwirft. Einzelne Ausnahmen finden wohl Statt, allein diese können, wie immer, keine Regel begründen. —

Wie beschwerlich dem auf diese Weise vom Glücke nicht verwöhnten süddeutschen Sortimentsbuchhändler die von Jahr zu Jahr sich ausdehnende Remittenden-Arbeit werden muß, ist leicht zu ermessen. —

Einsender besorgt seine Remittenden seit einer Reihe von 12 Jahren stets außer den Geschäftsstunden, um jede Störung zu vermeiden, und durch anhaltende Arbeit schnell vorwärts zu kommen; er benutzt dazu die frühesten Morgenstunden und gelang es ihm auf solche Weise früher,

diese Arbeit für alle Buchhandlungen, mit denen er in Verbindung stand, in höchstens 3 Wochen zu beendigen; allein schon seit mehreren Jahren, bei der täglich wachsenden Zahl meist kleiner, ganz unbedeutender neuer Contis, bedarf es aller Anstrengung, um in der doppelten Zeit diese Vorarbeit zu erledigen. —

Nun müssen in aller Eile die Ausstände bei den Kunden eingefordert werden, und wie spärlich jene oft eingehen, weiß jeder, dem bekannt ist, daß von allen Schulden die an den Buchhändler in der Regel zuletzt bedacht werden. Raum ist diese Arbeit eingeleitet, so regnen schon oft vor dem Abgange der Remittenden die Anweisungen auf noch nicht einmal liquide Saldi, namentlich von solchen Verlegern, welche sich bemühen, viele Posten in alte Rechnung zu bringen und dabei beständig Rest schreiben, um soviel als möglich ihre mächtigen Unternehmungen, die manchem über den Kopf wachsen, sich im Voraus zu decken, und wahrlich, die dem süddeutschen Buchhandel vorgeworfene Willkür in der Abrechnung liegt oft mehr bei jenen Verlegern, als bei dem Sortimentsbuchhändler, der sich ihren stürmischen Anforderungen zu widersezet sucht. —

So möge denn allerdings ein Termin bestimmt werden zur Abrechnung und Saldirung im süddeutschen Buchhandel, allein, wie der Verfasser in Nr. 39 richtig sagt, ein solcher, der auch beobachtet werden kann. Die Illusionen, mit welchen sich viele herumtragen, nehmen sich auf dem Papire ganz schön aus; in der Wirklichkeit müssen sie gar häufig in Nichts zerfallen. Wozu alle schönen Träume eines Usancen-Codex, der, mit Mühe zusammengetragen, doch selten, und am Ende nur einseitig zur Ausübung gebracht werden könnte? —

Der Buchhändler sind seit den Friedensjahren zu viele geworden, als daß der früher oft gebrauchte Ausdruck einer Familie, einer Corporation, noch anwendbar auf sie sein könnte; sie bestehen außerdem aus so vielen gar heterogenen Elementen, daß eine, oft so wünschenswerthe Einigkeit nicht einmal für die Buchhandlungen einer größeren Stadt zu gemeinsamen Maßregeln erzielt werden kann, vielweniger für die Masse der über ganz Deutschland zerstreuten, durch die verschiedensten Interessen geleiteten Etablissements. —

Es scheint die Zeit nicht mehr fern, wo im gesammten Deutschen Buchhandel nur eine Einheit und Uebereinstimmung noch bestehen kann und wird: es ist die Einheit der Bezugs-Art der Bestellungen, jene scheinbar sehr complicirte, aber in der Praxis gar einfache Weise, womit der Buchhändler im Stande ist, die sämtlichen Erzeugnisse der Deutschen Literatur und Kunst aus dem hohen Norden sowohl, als dem Süden und Westen seinen Abnehmern zur bestimmten Zeit zu verschaffen, ohne damit, wenigstens in den meisten Fällen, die öffentlich bekannten Preise erhöhen zu müssen.

Diese Einrichtung immer mehr zu vervollkommen, ihr die möglichst praktische Richtung zu geben, sie vor Willkür zu hüten, scheint eine Aufgabe, welche mehr zu beachten ist, als so manche Grübeleien über unbedeutende Gegenstände, wie z. B. Höhe und Breite der Facturen ic. Erhalten wir dieses System, so wird bei allen Auswüchsen der Buchhandel in Deutschland noch ein Bindemittel be-

halten, dessen Verfall und Auflösung aber würde ihm eine Aenderung drohen, die ihn in seinem ganzen Wesen erschüttern und Folgen herbeiführen möchte, welche außer Berechnung liegen.

Möchten diese flüchtig entworfenen Gedanken eine Anregung geben, die Aufmerksamkeit auf einen Punkt zu leiten, der zwar öfter beklagt, aber seitens mit festem Eifer in ganz praktischer Richtung behandelt worden ist.

Wunsch in Betreff von Uebersetzungsanzeigen.

Es wäre recht sehr zu wünschen, daß keine Handlung, die Uebersetzungen im Auslande erschienener Werke drückt, versäumte, dies vorher in einer der für den Buchhandel bestimmten Zeitschriften anzugeben. Wie viele Concurrenzen, die gewöhnlich beiden Theilen Schaden bringen, würden dadurch vermieden werden! Was den Nachtheil für den betrifft, welcher solche Anzeige unterläßt, so hat ihm deshalb freilich Niemand einen Vorwurf zu machen; aber man sollte doch auch einige Rücksicht auf seine Collegen nehmen, die mit unter den Folgen einer solchen Unterlassungssünde leiden müssen. Schreiber dieses findet z. B. im neuesten Messkataloge drei Uebersetzungen von Téallier, cancer de la matrice, als fertig aufgeführt, von Basse, Verl.-Compt. in Grimma und Voigt, während er nur von letzterem eine vorherige Anzeige bemerkt hat, und doch gewiß, hätten alle drei Herren solche gemacht, eine oder die andere Uebersetzung, zu aller Vortheile, unterblieben wäre.

Letztes Wort gegen eine sogenannte Rüge.

Nachdem ich meine Gegenberklärung auf die Bemerkungen der Redaction des Börsenblatts in Nr. 38 durch Vermittelung des Herrn Enslin nach Leipzig bereits abgesandt hatte, trifft Nr. 40 jenes Blatts ein, worin als Verf. der ursprünglichen Rüge sich Karl Kleemann unterzeichnet und mit dieser Erklärung zugleich, theils Rechtfertigung seiner früheren, theils neue Beschwerden zu verbinden vermeint. Die Widerlegung derselben ist in meiner oben erwähnten Erklärung schon im voraus enthalten, auch werde ich mich in keinem Fall mit Hrn. Kleemann (dessen Beweisführung eben so irrig ist und eben so wenig Stich hält als seine Rüge) in einen Fdedekrieg einlassen, mit dessen Societätshandlung ich schon vorlängst, aus ihm wohlbekannten, triftigen Gründen allen auch den entferntesten Verkehr abgebrochen habe.

Höchst bewerkenswerth bleibt aber doch, in Beziehung auf die gegen mich erhobene Beschwerde, der Umstand, daß es gerade die Handlung List und Kleemann war, welche vor nicht langer Zeit sehr gangbare Verlagsartikel nahmhaftest Verleger durch gedruckte Zettel den Sortimentshandlungen zu geringern Preisen anbot, als die Verleger selbst solche ihren Handlungsfreunden im Nettopreise liefern; und zwar mußten diese Zettel wol ziemlich allgemeine Verbreitung gefunden haben, da sie sogar an Handlungen ge-

langten, die zur Zeit nicht mehr existirten, wie ich z. B. einen an Leonhardt in Liegnitz gerichteten selbst gesehen habe.

Wie gut wäre es doch, wenn jeder vor seiner eigenen Thür zu fegen bemüht wäre!

Berlin, 5. Octbr. 1836.

G. Reimer.

Schluss-Erklärung:

Nachdem Herr Reimer den Inhalt der in Nr. 35 dieses Blattes enthaltenen Rüge vollständig bestätigt hat, so habe ich meinerseits vor dem Forum der Herren Collegen in dieser Angelegenheit nichts weiter hinzuzufügen.

Berlin, am 16. October 1836.

Karl Kleemann.

Neueste Erscheinungen ausländischer Literatur.

Französische Literatur bis 8. Oct.

Bonhoure, l'Accouchement par les pieds rendu facile et sûr.	2 fr.
8. (1 ^o f.) Paris.	
Chefs-d'oeuvre des auteurs chansonniers, complétant les œuvres de Béranger, publ. p. Lepage. 8. (29 f.) Paris.	6 fr.
Conseils aux femmes, ou moyens de se préserver et de se guérir de la Leucorrhée. 12. (8 f.) Paris.	4 fr.
d'Eauville, histoire de France. 2 ^e éd. T. 1 et 2.	
18. (12 f.) Paris.	1 fr. 50 c.
Conny, hist. de la Révolution de France. T. 6 et 7. 18.	
(14 f.) Paris. Chaque vol.	4 fr.
Potter, hist. philos. du Christianisme. T. IV. 8. (28 f.) Paris.	7 fr. 50 c.
(L'ouvrage entier aura 8 vol.)	
Chaumier, l'hôtel de Petau-Diable. 2 vol. 8. (54 f.) Paris.	15 fr.
Dejean et Boisduval, iconographie et histoire naturelle des Coléoptères d'Europe. T. IV. livr. 12. et dernière.	
8. (3 f.) Paris.	6 fr.
(L'ouvrage aura 12 Livr.)	
Maigrot, illustrations littéraires de la France. 2 vols. 12.	
(27 f. 6 gr.) Paris.	6 fr.
Joux, lettres sur l'Italie, considérée sous le rapport de la religion. 2 ^e éd. 2 vol. 12. (31 f.) Paris.	4 fr. 50 c.
Michaud et Poujoulat, nouvelle collection des Mémoires pour servir à l'histoire de France. 5 ^e livr. 8. (15 f.) Paris.	6 fr.
Le Vicaire des Ardennes (p. Horace de St. Aubin.) 2 vol.	
8. (50 f.) Paris.	15 fr.
The life and adventures of Robinson Crusoe, of York. 8.	
(24 f.) Paris, Baudry.	5 fr.
Marryat, the three Cutters. 8. (3 ¹ f.) Paris, Baudry.	
S. Chrysostomi opera omnia, op. B. de Montfaucon. T. VII.	
P. 1. gr. in 8. (31 f.) Paris.	14 fr.
(Cette éd. impr. à deux colonnes, dont l'une contient le texte grec, l'autre la version latine, formera 13 vol. qui paraîtront en 25 livr.)	
I quattro Poeti ital. con una scelta di poesie ital. dal 1200 sino a nostri tempi. Publ. sec. l'édition del 1833 da A. Buttura. 8. (57 f.) Paris.	20 fr.
Collectio selecta s. s. ecclesiae patrum, c. Caillau. T. 56 et 83. 8. (68 f.) Paris. Prix de chaque vol.	6 fr.
Candolle, Prodromus syst. nat. regni vegetabilis. P. V.	
8. (44 f.) Paris.	17 fr.

Verantwortlicher Redakteur: E. F. Dörffling.

Bekanntmachungen.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[3155.] Hierdurch machen wir bekannt, daß durch gerichtliche Versteigerung am 14. d. M. das Verlagsrecht der bisher im Anton Peeters'schen Verlag erschienenen Zeitschriften:

Schnellpost für Moden,
Voleur und
Lanterne magique

ohne Activa und Passiva vom 1. Januar 1837 an auf Herrn Julius Alexander Baumgärtner übergeht. Bis Ende des laufenden Jahres wird jedoch der Druck und Verlag der genannten Journale für Rechnung des Peeters'schen Creditwesens fortgesetzt. Bestellungen auf diese laufenden Jahrgänge bitten wir bis zum Jahresende noch an den Sequester des Creditwesens, Herrn G. Wuttig, Bestellungen auf die früheren Jahrgänge hingegen an Herrn Baumgärtner gelangen zu lassen.

Leipzig, am 15. October 1836.

Die Curatoren des Anton Peeters'schen Creditwesens

D. Mothes. D. Särtel.

Anzeige.

Durch Meistgabot im gerichtlichen Licationstermin vom 14. October d. J. gehen vom 1. Januar 1837 an die Verlagsrechte folgender Zeitschriften:

1) Schnellpost für Moden,

2) Le Voleur, nebst Beilage, betitelt:

La Lanterne magique

nebst sämtlichen Borräthen der früheren Jahrgänge dieser Journale

aus dem Anton Peeters'schen Creditwesen in den Verlag meines Industrie-Comptoirs über. Indem ich dieses zur öffentlichen Kenntniß bringe, behalte ich mir vor, das Nöthige

wegen Fortsetzung beider Zeitschriften

zu seiner Zeit anzuzeigen.

Im Fall des Bedarfs früherer Jahrgänge bis zu Ende des 1. Semesters 1836 sind dergl. gefälligst von mir zu beziehen.

Die Fortsetzungen des 2. Semesters laufenden Jahres liefert wie bisher das obenbenannte Creditwesen.

Leipzig, den 15. Octbr. 1836.

Julius A. Baumgärtner.

Pränumerations- u. Subscriptions-Anzeigen.

[3156.] Wir empfehlen der Aufmerksamkeit unserer Herren Collegen die nachstehend abgedruckte Anzeige von Büchner's Hand-Concordanz, 6. Aufl., welche wir nebst Circular und Subscriptionslisten am 1. October versandt haben.

Das Werk ist ein höchst bedeutendes, für welches Sie sich mit sicherer Aussicht eines guten Erfolges bemühen können.

Sollte irgend eine Handlung bei Versendung der Anzeigen aus Versehen übergegangen worden sein, so bitten wir gefälligst zu verlangen.

An das theologische Publicum.

Einladung zur Subscription.

M. Gottfried Büchner's

biblische

Real- und Verbal-Hand-Concordanz

oder

Eregetisch-homiletisches Lexikon,

d a r i n

die verschiedenen Bedeutungen der Worte und Redensarten angezeigt, die Sprüche der ganzen heiligen Schrift, sowohl den nominibus als auch verbis und adjectivis nach, ohne weiteres Nachschlagen, ganz gelesen, ingleichen die eignen Namen der Länder Städte, Patriarchen, Richter, Könige, Propheten Apostel und anderer angeführt, die Artikel der christlichen Religion abgehängt, ein sattsaamer Borrath zur geistlichen Redekunst dargereicht, und was zur Erklärung dunkler und schwerer Schriftstellen nützlich und nöthig, erörtert wird.

Sechste Auflage.

herausgegeben

von D. Seubner.

gr. 8. Ausgabe in Heften.

Subscriptions-Preis für das Heft:

10 Pf. (89 Pf. oder 30 Kr. Conv. Val.)

Die Büchner'sche Concordanz, von welcher eine neue Ausgabe Bedürfniß geworden ist, gehört zu den Werken, welche, je weniger sie auf literarischen Glanz Anspruch machen, desto mehr durch ihren gediegenen Gehalt und durch ihre praktische Brauchbarkeit sich empfohlen haben. Sie ist auf der einen Seite ein vortreffliches Hülfsmittel für den Bibelleser zur Sacherklärung der Bibel, auf der andern eine reiche Schatzkammer für den Prediger, wo er den biblischen Stoff unter gewisse Hauptbegriffe zusammengetragen und gut verarbeitet findet, ohne deshalb in die Reihe solcher Magazine gestellt werden zu dürfen, die man beschuldigt, Förderungsmittel der Trägheit zu sein. Nicht blos Studirenden und Predigern, sondern selbst Gelehrten ist daher dies Buch sehr lieb und werth geworden. Der Werth des Buches kann jedoch von denen nur anerkannt werden, die auf dem Standpunkte des evangelischen Glaubens stehen, dem Büchner, ein Wolffscher Philosoph, mit voller ehrlicher Ueberzeugung und Einsicht huldigte, und den er gründlich erfaßt und dargestellt hat, da er ihn für den erkannte, der in der Schrift selbst seinen guten Grund hat. Wie der Werth dieses Buches anerkannt worden ist, beweisen auch die wiederholten Ausgaben, von denen die erste 1740, die zweite 1746, die dritte 1756, die vierte 1764, die fünfte und letzte 1776 erschienen ist; letzte jedoch nicht mehr von dem damals schon zu einem hohen Alter fortgerückten Büchner, sondern von A. Wicmann besorgt. Bei der neuen Ausgabe, deren Besorgung dem Unterzeichneten übertragen worden ist, und zu welcher derselbe sich aus Ueberzeugung von der Brauchbarkeit des Buches entschlossen hat, schienen folgende Grundsätze befolgt werden zu müssen. Eine gänzliche Umarbeitung oder Umschmelzung des Buches konnte nicht für ratsam befunden werden, da so ein ganz anderes Buch zum Vorschein würde gekommen sein, und dem Leser der wirkliche Büchner wieder gegeben werden sollte; auch hätte dem gegenwärtigen Herausgeber die gesteckte Zeitgrenze dies zu thun nicht gestattet. Dagegen sollen am gehörigen Orte Verbesserungen und Ergänzungen, die durch den Fortgang der Zeit nöthig geworden sind, hinzugefügt werden, doch schienen hier nach dem Zweck des Buches weniger Nachträge in den rein historischen, geographischen und antiquarischen Artikeln erforderlich zu sein, wozu das gelehrte Winer'sche biblische Realwörterbuch Dienste leistet: dafür werden mehr in den dogmatischen und moralischen

Artikeln erhebliche Verbesserungen und Zusätze, wie sie für den Prediger brauchbar sind, gegeben werden; hauptsächlich aber wird der Herausgeber darauf sein vorzügliches Augenmerk richten, die praktische Seite bei allen biblischen Lehrenpunkten ins Auge zu sehen, und gedrängt auszuführen, was nicht bloß für den Prediger das wichtigste Bedürfnis ist, sondern auch selbst zur Bibelerklärung Dienste leisten kann.

Wittenberg, d. 25. Sept. 1836. D. Seubner.

Dem Vorstehenden haben wir, als Verleger, nur zuzufügen, daß der Druck bereits seinen Anfang genommen hat und das erste Heft nächstens erscheinen wird. In 8 bis 10 Heften hoffen wir das Ganze geben zu können. Der Subscriptionspreis für das Heft ist 10 fl. (8 gr. = 30 kr. Conv. Val.), Sammler erhalten das 11. Exemplar gratis. Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an.

Halle, den 1. October 1836.

C. A. Schwetschke und Sohn.

[3157.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint:

Vollständiges Lehrbuch
der gesammten

Buchhaltungskunde
in ihren verschiedenen Methoden,
für alle, welche diese Wissenschaft zu ihrem Geschäfte bedürfen,
oder sich in derselben vervollkommen wollen,

von C. D. Sört,
Kaufmann und Lehrer der Handelswissenschaft zu Dresden.

Dieses Werk, dessen Umfang auf 24 Bogen in Median-Quart berechnet ist, wird auf feines Vellinpapier gedruckt und in 6 Monatslieferungen von 4 Bogen abgetheilt, von denen die erste noch in diesem Monate erscheint, so daß das Ganze bestimmt bis zur Ostermesse 1837 beendigt ist. Der Subscriptionspreis von 8 fl. pr. Lieferung gilt bis zum Erscheinen der letzten Lieferung, dann tritt ein bedeutend höherer Ladenpreis ein; auch ist derselbe nur in Rechnung 1836 gültig, und alle Exemplare, die mir nicht in der Ostermesse, und längstens bis ult. Juni 1837 bezahlt sind, werden daher zum Ladenpreise berechnet. Vom Subscriptionspreise gebe ich 25% Rabatt, und auf 12 — 1, auf 20 — 2, 30 — 3, 50 — 6 Freierexemplare.

Der Name des durch mehrere kaufmännische und andere Schriften schon rühmlich bekannten Verfassers bürgt für die sorgfältige und zweckmäßige Bearbeitung des Werkes und läßt mit Gewissheit erwarten, daß die Bemühungen für dessen Absatz den lohnendsten Erfolg haben werden. Ich empfehle es daher den Herren Sortimentsbuchhändlern zu recht thätiger Verwendung auf das angelegentlichste.

Von den ausführlichen Ankündigungen, die ich heute an alle Handlungen versende, steht auf Verlangen eine größere Anzahl zu Diensten. — Die erste Lieferung des Werkes gebe ich à cond., die folgenden jedoch nur auf feste Rechnung.

Leipzig, den 8. October 1836.

C. Sört.

[3158.]

Einladung zur Subscription.

Im Verlage des Unterzeichneten erscheint in Kurzem:

Mit Königlich Sächsischem Allergnädigsten Privilegium.

Allgemeines Landes-Adreßbuch für das Königreich Sachsen. (Für Handels- und Gewerbs Sachen.) Nach den 4 Kreisdirections-Bezirken abgetheilt.

Begründet und bearbeitet

von G. Opiz.

Erste Abtheilung, welche den Leipziger Kreisdirections-Bezirk enthält.

Subscriptions-Preis:

Für jede Abtheilung, einen Kreisdirections-Bezirk umfassend..... 16 fl. Pr. Et.

Laden-Preis:

Für jede Abtheilung, einen Kreisdirections-Bezirk umfassend..... 20 fl. Pr. Et.

Die Zahlung wird bei Empfang jeder Abtheilung baar geleistet.

Wer auf 6 Exemplare subscribt, erhält das 7. Exemplar frei.

☞ Subscriptionsen werden in allen Buchhandlungen angenommen, woselbst auch ausführliche Prospekte zu erhalten sind.

Die neueste Zeit hat einen mächtigen Umschwung des sächsischen Handels und der sächsischen Industrie bewirkt. Die weise Förderung einer väterlich gesinnten Regierung, die Bestrebungen mannichfältiger Vereine, die Regsamkeit der Einzelnen haben jenen Theilen des bürgerlichen Lebens einen neuen, frischen Geist eingehaucht. Der deutsche Zoll-

verein hat in unserm Vaterland seine belebende Kraft bereits auf das Herrlichste bewahrt; großartige Unternehmungen blühen überall empor, und die im Werke begriffenen Eisenbahnen bilden als Hauptbeförderungsmittel des Handels und der Industrie den Schlussstein bei dem mächtigen Baue, welchen der sächsische Nationalgeist hervorruft. Aber auch mannichfältige Verzweigungen des Geschäftsbetriebs entstehen durch die neuesten Gestaltungen derselben. Auf den verschiedenen Wegen des Verkehrs bedarf es eines Fadens, welcher den Geschäftsmann sicher und schnell in dem Gebiete seines Wirkens leitet. Längere Zeit, aber gründlich vom Bearbeiter und Herausgeber vorbereitet erscheint daher als ein solches Hilfsmittel das obengenannte Werk als

Ein
gemeinnütziges und unentbehrliches
Geschäfts-Handbuch
für
alle Expeditionen, Comptoirs, Comtoristen, Kauf- und Handelsleute, Fabrik-, Manufactur- und Hüttenwerksbesitzer und alle Gewerbetreibende des Landes, sowie desgleichen für alle Handels- und Geschäfts-Reisende, Messenbesuchende und Geschäftsetablissements des Auslandes,
welche mit dem Königreich Sachsen in Verbindung stehen.

Enthalten:

1) Die Handelsgeographie des Königreichs Sachsen.

Ein Ueberblick der verschiedenen Eintheilungen des Landes und der localen Verhältnisse von mehr denn 2000 Orten, namentlich den 141 Städten, sämtlichen Rittergütern, Pfarr-, Fabrik-, Manufactur- und andern Etablissementsorten.

a) Nach den Naturproducten.

Die Bezeichnung der jeder Gegend und jedem Orte eigenthümlichen Naturerzeugnisse, Cultur des Landes und Viehstandes.

b) Nach den Gewerbs- u. Industrieerzeugnissen.

Andeutung jedes dem Bezirke und Orte eigenthümlichen Gewerbs- und Industrieerzeugnisses.

2) Alle Geschäftsetablissements von:

a) Fabriken, Manufacturen, Hüttenwerken und fabrikmäßig betriebenen Gewerken.

Nach den Gegenständen ihrer Erzeugnisse, nach ihrer Region, ihren Besitzern oder Unternehmern und Orten.

b) Den en gros Handel,

active Etablissements nach ihrer Region und ihren Besitzern.

c) Kramer- und Detail-Handel.

d) Wechselhandlungen.

e) Speditions- und Commissionsgeschäfte,
erstere mit Angabe der verschiedenen eigenthümlichen Richtung.

f) Mäklergeschäfte,

soweit solche legal autorisiert sind. (NB. von a bis f möglichst vollständig.)

3) Die Verkehrsverbindung (Geschäftsbeförderung).

a) Durch die Königlichen Postanstalten,
zusammenhängende Postberichte durch das ganze Land.

b) Durch das gewöhnliche Fuhr- und Verladungsgeschäft,
nach den Richtungen und der Abfahrt und Ankunft.

c) Durch die Elbschiffahrt,
desgleichen, und nach den Orten ihrer Bestimmung.

d) Durch ordinaire Boten.

e) Durch die Eisenbahn,
(seiner Zeit). Hierzu die vorzüglichsten Gasthöfe jedes Ortes mit ihren Besitzern.

4) Die Königlichen Zoll- und Steuerämter
(indirekter Abgaben) mit der Angabe der Zollstellen und Strafen.

5) Die Messen und Jahrmarkte.

Kram-, Vieh-, Ross-, Woll-, Flachs- und Getreidemarkte.

6) Die landesübliche Rechnungsweise im Handel nach Münzen, Gewicht, Längen-, trockenem und flüssigem Maße.

(NB. Für den Anhang des Werkes.)

7) Eine Uebersicht der sämtlichen Königl. Justanzen, städtischen und Patrimonialbehörden für diejenigen, welche etwas in den Handel und die Gewerbe Einschlagendes, oder mit diesen in Verbindung Kommendes bei denselben nachzusuchen haben.

Dieser umfassende Artikel blos in Beziehung der respectiven Königl. Militair-, Civil- und geistlichen Branchen, sowie der städtischen und Patrimonialbehörden, als sie durch die Präsidirenden, Räthe und das Referat Führenden, durch Commandanten, Directoren und jede Art Oberbeamten gebildet werden, mit Hinweglassung aller Untergeordneten.

NB) Da Handel und Gewerbe ihrer Natur nach mit allen Verhältnissen eines Staates in Verbindung kommen, so lassen sich hier die noch hinzukommenden öffentlich bestallten oder charakteristiken respectiven Individuen nicht speziell angeben, wie sie die einzelnen Ortsverhältnisse ausspielen müssen.

8) Rechtsanwälte und Agenten, welche von Auswärts Aufträge in Handels- und Gewerbsangelegenheiten übernehmen,
blos graduerte, immatriculirte oder legal dazu berechtigte.

9) Besondere Handels- oder Geschäftsanstalten und Vereine,
insoweit sie concessionirt und confirmirt sind.

Hierzu wird noch in einem Anhange kommen,
was von besonderen Zollbestimmungen und Veränderungen, polizeilichen Anordnungen in Absicht auf Fremde und Reisende, vom Leipziger Handelsgericht und Wechselrecht, sowie seiner Mafordnung ic. dem Geschäftsmann zu wissen von Nutzen sein kann, sowie endlich eine der Tendenz des Ganzen angemessene Wegkarte beigegeben wird.

Die Form des Werkes (zur Erleichterung seines Gebrauchs) zerfällt

1) in 4 Abtheilungen nach den Königl. Kreisdirektionsbezirken.

Diese zusammen bilden das vollständige Werk, werden aber den Subscribers einzeln ausgeliefert.

2) Jede Abtheilung ist nach den betreffenden Amts- hauptmannschaften und den Königl. Justiz- und Rentämtern geordnet, und

3) Die zu jedem Königl. Amte gehörenden Orte enthalten Alles, was auf sie einzeln bezüglich ist.

Leipzig, im Oct. 1836.

B. G. Teubner.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3159.] In einigen Wochen erscheint:

Schulblatt für die Provinz Brandenburg von Schulz, Strieß und Ule. 1. Bd. 2. Heft.

Da ich dieses Heft nur nach Angabe des wirklichen Bedarfs versenden werde, so bitte ich um recht schleunige desfallsige Anzeige.

Berlin, den 1. Octbr. 1836.

Ludwig Oehmigke.

[3160.] Nachricht, die Stahlstiche zu Becker's und Rottet's Weltgeschichte betr.

In ergebener Antwort auf die vielfach an mich ergangenen Anfragen zeige ich hiermit an, wie ich die erste Lieferung der Stahlstiche zu Becker's Weltgeschichte Ende dieses Monats versenden zu können hoffe, die zur Rottet'schen aber 14 Tage später. Da die Ausführung nur Künstlern ersten Rangs anvertraut ist, so wird auch eine kleine Zögerung dem Absatz gewiss keinen Abbruch thun.

Berlin, den 8. October 1836.

Carl Seymann.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[3161.] Weihnachtsschriften und musikalische Festgeschenke.

Winnen. Kurzem versende ich:

Buthmann, J. M., der erzählende Vater im Kreise seiner Kinder, oder belehrende Unterhaltungen für die reisere Jugend. Mit color. Abbildungen von Otto Speckter. Eleg. geb. 20 g.

Erzählungen aus den Gebirgs-, Familien- und Revolutionskriegen Schottlands. Ein Geschenk für die reisere Jugend. Aus dem Engl. übersetzt von J. F. Wilms. Eleg. geb. 12 g.

Liederbuch, neuestes, für Gitarre. Sammlung beliebter deutscher Lieder von verschiedenen Componisten mit leichter Gitarrebegleitung eingerichtet von J. F. Petersen. geh. 20 g.

Ein Meisterwerk des Componisten!

Momus. Taschenbuch für Freunde und Freundinnen des Scherzes. Herausgegeben von einem lustigen Bruder.

2. Jahrg. Mit komischen Abbildungen. geh. 6 g. Schmitt, Jac., der Wettrenner. Erinnerung an Wandbeck. Galopp fürs Pianoforte. Mit einer Vignette von Otto Speckter, das Rennen darstellend. 10 g.

Winterblumen. Musikalisches Album für Pianoforte und Gesang von Zöllner u. Jac. Schmitt. In elegan- testem Umschlag mit Goldschnitt und in Futteral 1 f. 6 g. netto.

Eine Sammlung von Originalcompositionen dieser gefeierten und berühmten Componisten, die Aufsehen in der musikalischen Welt machen wird. Auch die äußere Ausstattung ist so prachtvoll, wie man sie bis jetzt nie bei Musikalien gesehen hat.

Wer von den Winterblumen oder von Petersen's Liederbuch f. Gitarre 3 Crempl. fest verlangt, erhält zugleich eine Anzeige zum Inseriren für meine Rechnung. Handlungen, die

unverlangt keine Neugkeiten annehmen, wollen ihren Bedarf gef. aufgeben.

Hamburg, den 1. Oct. 1836.

B. S. Berendsohn.

[3162.] **Statt Wahlzettel.**

In der Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen ist so eben erschienen:

Johann von Bokheim,

Domherr zu Konstanz, und seine Freunde.

Ein Beitrag zur Reformations- und Gelehrten geschichte von Südschwaben. Mit einem Anhang ungedruckter Briefe und biographischer Notizen. Von A. Waldner. gr. 8. 13 Bogen. 21 g.

Für Literaturhistoriker und Geschichtsforscher von großem Interesse.

Demnächst wird erscheinen:

Gottes unerforschliche Rathschlüsse

bei der Rettung der Einen und dem Untergang der Andern bei dem großen Bergsturze über Goldau und seine Umgebung im Kanton Schwyz, von Martin Ulrich, z. Z. Kaplan in Goldau. 8. geh. 12 g.

Da sich dieses Büchlein, das übrigens die getreue Darstellung der den bekannten Bergfall des Rossbergs begleitenden Umstände, durch eine Karte der Umgegend anschaulich gemacht, enthält und mit ächt christlichem Geist geschrieben ist, nicht zur allgemeinen Verwendung eignet, bitten wir diejenigen Handlungen, welche davon Gebrauch machen können, ihren Bedarf à cond. zu verlangen. Besonders empfehlenswerth ist das Büchlein zu einem Festgeschenk für die Jugend und dürfte von Katholiken viel begehrt werden.

[3163.] Nachstehendes Werk ist so eben bei uns erschienen.

Wir haben es pro nov. blos an die Preussischen Buchhandlungen versandt; sollten Buchhandlungen anderer Staaten Zusendung wünschen, so bitten wir zu verlangen:

Der
Preussische legale evangelische Pfarrer.

Eine sachlich geordnete, auszugsmäßige Darstellung und Nachweisung gültiger Gesetze, Verordnungen und Vorschriften über die pastorellen Amtspflichten und Verbindlichkeiten, Befugnisse und Gerechtsame und anderweite amtliche Verhältnisse der Preuß. evangelischen Civil- und Militärr Pfarrgeistlichen.

Zum zweiten Male ergänzt und berichtigt

herausgegeben

von

R. G. Boche,

evangel. Pastor zu Steinkirch, Laubaner Kreises in Nieder-Schlesien.
gr. 8. Preis für ein sauber gebundenes

Cremplat 26½ fl. (21 g.)

Ein wohlgeordnetes, planmäßiges, durchaus praktisches Werk, welches einem dringend gefühlten Bedürfniß schon in seiner ersten Ausgabe genügend abhalf. Die gegenwärtige zweite Ausgabe ist, wie sich von selbst versteht, mit grösster Gewissenhaftigkeit und Genauigkeit bis auf die neuesten Seiten fortgeführt und der Werth und die Brauchbarkeit derselben durch ein reichhaltiges, vollständiges Sachregister wesentlich erhöht worden. Nicht blos dem Candidaten des Predigtamtes (vielleicht zu seiner Prüfung pro Ministerio in kirchenrechtlicher Hinsicht) und

dem angehenden Geistlichen, sondern auch dem Pfarrgeistlichen kann das Buch als ein sehr dienliches und nützliches empfohlen werden, zumal da der geringe Preis auch selbst dem Unbemittelten die Anschaffung möglich macht.

Halle, den 1. Octbr. 1836.

C. A. Schwetschke u. Sohn.

[3164.] Am 1. October versandte ich pro nov.:
Pehet, J. Th., erster Schreibe- und Lesestoff. Ein Versuch nach „Dr. Grafer's Elementarschule fürs Leben.“
8. 6 R. oder 24 Fr.

Der königl. bair. Schulrat Gräfer hat sich durch seine zweckmäßige Methode im Lesen- und Schreibenlehren auch im Auslande einen ehrenvollen Ruf erworben, und ich verfehle deshalb nicht, Sie auf obiges, bereits in den hiesigen Schulen einzugeführtes und von Herrn Dr. Gräfer selbst als ganz zweckmäßig anerkanntes Lehrbuch mit der Bitte aufmerksam zu machen, dasselbe allen Schulmannern zur Ansicht mitzuteilen und zu diesem Behuf die nöthigen Exempl. à cond. zu verlangen, da ich das Werktheu nur ganz mäßig pro nov. versandt habe.

Der erste Band von Gräfer's Elementarschule fehlt zur Zeit, was ich zur gefälligen Notiz vieler meiner Herren Collegen befüge.

G. A. Grau in Hof.

[3165.] So eben erschien bei Roman in Emmerich und haben Unterzeichnete den Druck übernommen:

**Ausgewählte Stücke
deutscher Dichter**
seit Haller bis auf die neueste Zeit,
erläutert und auf ihre Quellen zurückgeführt
von
S. Vierhoff.
Für Freunde der Dichtkunst überhaupt und für Lehrer und Lehrerinnen der deutschen Sprache insbesondere.
Erster Band.
XII und 264 Seiten 8. in Umschlag gehestet.
Preis 20 R.

In diesem Werke überreichen wir dem gesammten gebildeten Publicum unsers Vaterlandes einen seiner Aufmerksamkeit würdigen Beitrag zur Ausfüllung einer seit langem gefühlten Lücke in unsrer Literatur. Nicht ein Hundertstel des Fleisches, der Mühe und Sorgfalt, welche man den classischen Dichtern des Alterthums widmet, ist bisher den vaterländischen Dichtern zugewendet worden; und doch sind sie wahrlich keine dürftige Quelle echter Geistesbildung für Schule und Volk, wenn sie nur auch mit Aufmerksamkeit, Umsicht, mit prüfendem Geist, mit verweisendem Genießen gelesen werden. In solchem Sinne hat der Verfasser im vorliegendem Werke eine Reihe der vortrefflichsten und zugleich schwierigsten Stücke unsrer Nationaldichter behandelt. Die Lehrer, die Lehrerinnen, welche in Schulen die Lektion deutscher Classiker leiten, werden darin ihre Aufmerksamkeit für Manches angeregt sehen, was ihnen sonst vielleicht entgangen wäre, sie werden manche Schwierigkeit aufgeklärt, mancherlei Data und Notizen herbeigeschafft finden, die nicht leicht zu Gebote stehen; den Grammatiker wird die Begründung manches grammatisch interessanten Falles, den Aesthetiker die Bergliederung der Gedichte aus dem Gesichtspunkte des Schönen interessiren; dem Dichter und Literaturfreunde wird die Nachweisung der Quellen und Seitenstücke von Bedeutung sein; die gebildeten Leser überhaupt werden über manche Gedichte, die vielleicht schon lange in ihrer Kunst standen, neues Licht verbreitet sehen.

Zur Erleichterung der Anschaffung lassen wir das Werk in mäßigen Bänden von 17 — 18 Bogen, zu dem billigen Preise von 20 R., erscheinen, und hoffen bei dem gebildeten Publicum eine zahlreiche Theilnahme für dieses gewiss sehr zeitgemäße

Werk zu finden. Die Zahl der Bände kann noch nicht genau ermessen werden, doch wird sie keinenfalls ein halbes Dutzend übersteigen.

Der zweite Band ist bereits unter der Presse.
Leipzig, im Octbr. 1836.

Sermann u. Langbein.

[3166.] Capt. Marryat's neueste Romane.

Bei Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig ist so eben erschienen:

Mr. Midshipman Easy

von Capt. Marryat, deutsch von Dr. Bärmann.
3 Thle. 8. fein Velinpapier. geh. 1 R.
(Der sämmtl. Werke 28—30 Thl.)

Ralph Rattlin

von Capt. Marryat, deutsch von Dr. Bärmann.
3 Thle. 8. fein Velinpapier. geh. 1 R.
(Der sämmtl. Werke 22—24 Thl.)

Außerdem erschienen im Laufe dieses Jahres:
Willy Königs-Eigen. 3 Thle. 1 R. Der sämmtl. Werke 1—3. Thl.

Der Pascha. 3 Thle. 1 R. 4—6. Thl.

Frank Mildmay, der Flottenofficier. 3 Theile. 1 R.
7—9. Thl.

Peter Simpel. 3 Thle. 1 R. 10—12. Thl.

Japhet, der einen Vater sucht. 3 Thle. 1 R. 13—15. Thl.

Jacob Ehrlich. 3 Thle. 1 R. 16—18. Thl

Newton Forster. 3 Thle. 1 R. 18—21. Thl.

Der Pirat und die drei Rutter. 3 Thle. 1 R. 25. bis 27. Thl.

Complettete Exemplare dieser schönen und wohlfeilen Ausgaben stehen unseren Herrn Collegen à cond. zu Diensten. Auch bemerken wir noch ausdrücklich, daß jeder Roman von 3 Bänden einzeln für 1 R. erlassen wird.

[3167.] In unserm Verlage erschien:

Alexander der Große.
Charaktergemälde in drei Abtheilungen
von

Ludwig Bauer.

Erste Abtheilung: Alexander und Memnon, Schauspiel in fünf Aufzügen.

Zweite Abtheilung: Eine Nacht in Persepolis, Zwischenstück.

Dritte Abtheilung: Alexander und seine Freunde, Trauerspiel in fünf Aufzügen.

8. br. 1 R 18 R. oder 3 fl.

Stuttgart.

Sallberger'sche Verlagshandlung.

[3168.] Bei Kronberger und Weber in Prag ist in Commission erschienen und an diejenigen Sortimentshandlungen, welche Nova annehmen, versandt worden:

Wagner, J. Dr. med., medicinisch-praktische Abhandlung über die asiatische Cholera. Nach Beobachtungen und Erfahrungen am Krankenbette in den Choleraspitalern während der Epidemie von 1831 bis 1832 und 1836. Nach der lateinischen — umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. Prag 1836. gr. 8. brosch. Preis 16 R. ord., 12 R. netto.

Handlungen, welche unverlangt nichts annehmen, belieben zu wählen.

[3169.] Bei Nestler und Melle in Hamburg liegt zum Versenden bereit und zwar auf neue Rechnung 1837: Gedanken aus dem Tagebuche eines Juden über die 3 großen Propheten der europäischen Geschichte (herausgegeben von dem Ueberseher von Salvador's Geschichte des jüdischen Volkes). 11½ Bogen gr. 12. in Umschlag. geh. 16 g.

Ein würdiger Beitrag und Anhang zu Strauss's Leben Jesu und Salvador's Geschichte, da in demselben Geiste alle 3 Propheten: „Moses, Christus und Muhammed“ abgefaßt sind. Eine Entgegnung gegen Watke's altes Testament gegen Steinheim's Offenbarung.

Wer größern Absatz hofft, oder sie durch eine Anzeige zu erzielen glaubt, den ersuchen wir zu verlangen, da wir nur einfach an alle Handlungen à cond. senden werden.

Aubrey, James R., Elementarbuch zu Erlernung der englischen Sprache, nach dem Seidensticker'schen Elementarb. der französischen Sprache. 4½ Bogen. gr. 12. 8 g.

Dörfer, Charles, leçons de goniométrie y compris la trigonométrie rectiligne et sphérique av. une planche franç. et angl. 16 g.

Geffcken, Joh., Rede bei der öffentlichen Einsegnung der Kinder am Donnerstag d. 24. März 1836. Zwei Predigten am Palmsonntage d. 27. März und 1. April 1836 (Charfreitag) gehalten. 6 g.

Lebrun, Carl, (Mitdirector des Hamb. Stadttheaters), der Mann mit der eisernen Maske. Ein Rechtsstreit aus der neuen Zeit mit Actenbelegen. geh. 6 g.

Da es schon so spät im Jahre ist, und wir den Sortimentshandlungen nicht gern nuzloses Hin- und Herschicken versetzen möchten, so versenden wir Alles in neue Rechnung, erwarten dagegen, da Ostern im nächsten Jahre sehr früh fällt, ein Gleiches von andern Handlungen. Novitäten, außer Taschenbüchern und Weihnachtsschriften, die nach dem 1. November eintreffen, können wir bei unserer Entfernung von Leipzig nur auf neue Rechnung notiren.

[3170.] Taschenbücher mit deutschem Text, für 1837.

Verlag von A. Asher in London.
Sämtlich höchst elegant gebunden.

Edelstein und Perle. 12 prächtvolle Genrebilder, kl. Fol. ord. 12 g. — netto. 9 g. 8 g.

Ein wahres Prachtwerk, die Platten von den ersten Künstlern Englands gestochen und durch Originalgedichte erläutert, der Titel erinnert an Rückert's so überschriebene Dichtung und die Bilder stellen weibliche Gruppen dar, welche „Edelsteine und Perlen“ personificieren.

Albion. 2. Jahrgang. 30 Stahlstiche, Genrebilder und Landschaften, roy. 4to. ord. 6 g. — netto 4 g. 12 g. gegen baar 4 g. 4 g. sächs.

Deutsches Taschenbuch. 1. Jahrgang. (Norden), 17 Ansichten von Lübeck, Hamburg, Berlin, Danzig, Marienburg, Königsberg etc. roy. 8. ord. 4 g. 4 g. — netto 3 g. 3 g. — baar 2 g. 20 g. sächs.

Als Fortsetzung des „Picturesque Annual“ zu betrachten; in etwa 4 Jahrgängen wird ganz Deutschland auf diese Weise „illustriert“ werden.

Ehret die Frauen. 2. Jahrgang, 18 weibliche Bildnisse, der Text besorgt vom Prof. O. L. B. Wolff, roy. 8. ord. 4 g. netto 3 g. — gegen baar 2 g. 18 g. sächs.

3r Jahrgang.

Ansichten in Spanien. 3. Jahrgang, 21 Stahlstiche und 10 Holzschnitte nach Robert's „Madrid und Umgebungen“ enthaltend. ord. 5 g. — netto 3 g. 18 g. — gegen baar 3 g. 12 g. sächs.

Le Keepsake français. Mit französischem Text, 24 Stahlstiche, Genrebilder, Portraits und Landschaften, imp. 8. ord. 4 g. — netto 3 g. — baar 2 g. 18 g. sächs.

Alle obigen Artikel sind in Leipzig vorrätig, wo sie auf feste Rechnung oder gegen baar ausgeliefert werden. A cond. wird nichts versandt.

[3171.] So eben wurde versandt:
Preußens Vorzeit. Jahrgang 1836. 1. 2. Heft. Der Reihenfolge 7. 8. mit 2 sehr schönen Stahlstichen. Berlin, Sept. 1836.

C. Seymann.

[3172.] Verlagsveränderung.
Aus Herrn A. Lehnhold's Verlage habe ich künftig an mich gebracht, und ist fortan von mir zu beziehen:
Rückert, L. J., christliche Philosophie oder Philosophie und Geschichte der Bibel. gr. 8. 2 Thle. 3 g.
Leipzig, den 3. Oct. 1836.

K. S. Köhler.

[3173.] Wir lassen in Leipzig auf feste Rechnung ausliefern: L'Europe politique, par le comte de la Rivallière-Frauendorf. I. L'Italie — les trois monarques de la triple alliance. gr. 8. Paris 1836. n. 12 g. Scènes de la vie Espagnole, par Mme. d'Abrantés. 2 v. n. 1 g.

Le lys dans la vallée, par Balzac. 2 vol. n. 1 g.
Père Goriot, par le même auteur. 1 vol. n. 12 g.
Souvenirs d'Antony, par Alex. Dumas. 1 vol. n. 12 g.
Jocelyn, par Alphonse de Lamartine. 2 vol. n. 1 g.
Il vivere, par Samuel Bach. 1 vol. n. 12 g.
Romans historiques de Languedoc, p. Fréd. Soulié. 2 vol. n. 1 g.

Une couronne d'épines p. Mich. Raymond. 2 v. n. 1 g.
Observations sur l'influence des comètes sur les phénomènes de l'atmosphère, par Forster. 1 vol. n. 6 g.
Zu gleich billigen Preisen liefern wir ferner fast alle in Brüssel erscheinende franz. Romane.

Kaather'sches Lese-Institut.

[3174.] Verzeichniß der bei J. M. Gebhardt in Grimma erschienenen Nova:

Abmeyer, Sammlung 2- und 3 stimmiger Gesänge für Volksschulen. 2 Abth. 12 g.

— vollständige Sammlung aller Choral-Melodien zu den in Sachsen eingeführten kirchlichen Gesangbüchern, zweistimmig nach Hiller gesetzt. 3 g.

Andeutungen zu dem Entwurfe eines Criminalgesetzbuches für Sachsen 12 g.

Conrad, vollständige Liederconcordanz des neuen Dresdner Gesangbuches für Prediger, Schullehrer und Candidaten. 16 g.

— religiöse und sittliche Unterhaltung für die Jugend in Beispielen und Gesprächen. 6 g.

90

Gritsche, Prof. M. Ghif, 2 Gedächtniss-Predigten am Stiftungsfeste der Landesschule zu Grimma. 1835 und 1836. 6*fl.*

Grimm, A. L., Fabelbuch, od. Sammlung der besten Fabeln alter und neuer Zeit, für fleißige Kinder. 3 Thle. mit 13 color. Kupfern. 2*fl* 6*fl.*

Jeder Theil einzeln 18*fl.*

Helmert, Leitfaden zum Unterrichte der Confirmanden im christlichen Glauben 3*fl.*

Weichert, M. Aug., de imperatoris Caesaris Augusti scriptis eorumque reliquiis commentat. II. 8*fl.*

[3175.] Bei Joh. Amb. Barth in Leipzig ist erschienen: Bibliotheca nova scriptorum Latinorum. Ad optimas editiones recensita accurantibus Parisiensis academie professoribus et colligente J. P. Charpentier. Edidit C. L. F. Panckoucke. No. I. C. J. Caesaris opera, cum lectissimis variorum notis, quibus suas adjecit Elig. Johanneau. Vol. I. 8maj. geh. 1*fl* 4*fl.*

— — No. II. M. T. Ciceronis (opera Vol. II) de oratore libri tres, quos suis variorumque notis illustravit A. Durand. 8maj. geh. 1*fl* 4*fl.*

— — No. III. C. Sallustii Crispis omnia quae extant opera cum variorum notis quibus suas adjecit Th. Burette. 8maj. geh. 1*fl* 4*fl.*

[3176.] Weihnachts-Bücher.

Siona's Blumenkörbchen mit 1 Titelkupfer v. E. Grumbach. Preußens Stammbaum, kurze Geschichte des Preuß. Königshauses mit dem Portrait Sr. Majestät des Königs in Kupfer empfehlen wir als beliebte und nützliche Weihnachtsgeschenke und geben jeden Artikel bei Abnahme von 6 Gr. in fester Rechnung mit 4*fl.* netto und 1 Freier. à cond. Siona à 6*fl.* netto und Preußens Stammbaum à 8*fl.* ordinair.

C. W. Fröhlich und Comp.
in Berlin.

[3177.] Ich liefere auf feste Rechnung mit angemessenem Rabatt:

Histoire de St. Elisabeth de Hongrie, par le comte de Montalembert. Louvain. 2*fl* 12*fl.*

Histoire du pape Pie VII, par Artaud. Ibid. 3*fl* 12*fl.*
La douloreuse passion de n. s. Jésus-Christ. Ibid.

1*fl* 12*fl.*

[Übersetzung des in der Seidel'schen Buchhandlung erschienen Buches: „das bittere Leiden.“]

Bestellungen zu den Originalpreisen kann ich der hohen Spesen wegen nicht berücksichtigen.
Frankfurt a. M.

Schmerber.

[3178.] Als ein passendes Weihnachtsgeschenk empfehlen wir Ihnen insbesondere unser Taschenbuch der neuesten Entdeckungsreisen für die Jugend bearbeitet von C. F. Diesch. 6 prachtvoll gebundene Bändchen mit 24 illum. und schwarzen Kupfern.

Auf feste Rechnung notiren wir das complete Exemplar zu dem billigen Preis von 3*fl.* netto.

Ch. G. Kayser'sche Buchhandlung
in Leipzig.

[3179.] Von dem wohlseien für Medicinet unentbehrlichen Prachtwerk

Arnoldi, Frid., icones nervorum capit. i.

Folio maj. cum 17 tabul lithogr.

8*fl.* oder 12*fl.*

haben Unterzeichnete den Verlag übernommen, und werden an Buchhandlungen, welche sich thätig dafür verwenden wollen, auf Verlangen 1 Exempl. à cond. senden.

Orell, Süßli und Comp. in Zürich.

[3180.] Von:

Meigen, J. W., systematische Beschreibung der bekannten europäischen zweiflügeligen Insecten. 6 Bände. Mit 66 Kupfertafeln. 1818—1830 sind wieder Exemplare mit vom Verfasser selbst illuminierten Kupfern zu dem früheren Preise, 36*fl.* (netto 27*fl.*), zu haben. Hamm, den 4. Octbr. 1836.

Schulz'sche Buchhandlung.

[3181.] Im Verlag von C. W. Fröhlich und Comp. in Berlin ist nunmehr vollständig erschienen; J. H. Grand-Pierre's 12 zu Paris gehaltene Predigten. cart. mit Umschlag. 16*fl.*

Daraus einzeln: Heft IV. à 8*fl.* (welches enthält: Nr. 10. Der Christenname. Nr. 11. Die Anfechtungen. Nr. 12. Die Opferung Isaaks.)

Sämtliche Predigten stehen in Heften und einzeln zu Diensten, und wollen diejenigen Handlungen, welche sich einen Absatz versprechen, gefälligst ihren Bedarf uns wissen lassen, da wir nur wenig Ex. versandt haben.

[3182.] Black und Armstrong

haben wieder nach Leipzig abgesandt:

die englischen Taschenbücher

Flowers of Loveliness. 4. f. 1837. 11*fl* 3*fl.* ord.
8*fl* 20*fl.* netto.

Heath picturesque Annual f. 1837. 7*fl* 10*fl.* ord.,
5*fl* 23*fl.* netto.

Juvenile Scrap-Book f. 1837. 2*fl* 20*fl.* ord., 2*fl* 7*fl.* netto.

Christian Keepsake. 4. f. 1837. 5*fl* 6*fl.* ord., 4*fl* 5*fl.* netto.

wovon Fr. Sudw. Herbig in Leipzig auf festes Verlangen ausliefern wird.

[3183.] In unserem Verlage ist erschienen:

Regenbogenstrahlen.

Erzählungen

von

C. Spindler.

2 Bände. 8. br. 3*fl* 6*fl.* oder 5*fl*. 24*ft.*

Inhalt des ersten Bandes: Die Herzogin von Cicero. — Das heimliche Gericht der Galeerenklaven. — Zauberlaternen. — Saint Simon's Apostel. — Adhemar's Ball- und Hochzeitsfest. — Ein Contumazhaus.

Inhalt des zweiten Bandes: Die Pest zu Marseille. — Morlockisches Märchen. — Der schönen Nanni Lebenslauf.

Stuttgart.

Hallberger'sche Verlagshandlung.

[3184.] Verlagsveränderung.

P o l e n

geographisch und historisch, Geschichte der J. 1830 u. 1831
von Roman Soltyk.

2 Thle. in 1 Bde. Mit 15 Abbildungen auf 7 Tafeln.
ist in meinen Verlag übergegangen und von jetzt an nur durch
mich zu beziehen.

Ich habe den Preis auf 18 gfl. netto herabgesetzt und stel-
len Exemplare zu diesem Preise auf feste Rechnung zu Befehl.
Hamburg, d. 1. Octbr. 1836.

B. S. Verendssohn.

[3185.] Fortsetzung

Von der bei mir erscheinenden deutschen Uebersetzung des
Corpus juris canonici von den DD. Bruno Schilling u.
Sintenis;
ist nunmehr das 7. Heft à 8 gfl. erschienen und damit der erste
Band (à 3½ fl.) beendet.

Nur an Handlungen, die ihre Verbindlichkeiten gegen
mich erfüllten, wurde dieses Schlusshest expedirt.

Leipzig, d. 15. October 1836.

Carl Soeke.

[3186.] Im Verlage von M. Friedländer in Breslau ist
so eben erschienen:

De veterum Saxonum re publica scripsit Dr. Bruno
Hildebrand. 8maj. 12 gfl.

Der Herr Verfasser hat es versucht, ein Bild der ältesten
nationalen sächsischen Verfassung zu entwerfen, und hat zu dem
Ende die hierauf bezüglichen fränkischen, angelsächsischen und
sächsischen Quellen einer gründlichen Kritik unterworfen und die
ihm auf diese Weise gewordenen Ergebnisse so zusammengestellt,
dass dadurch für jede weitere Untersuchung eine sichere Grund-
lage gewonnen ist.

Da ich die vorstehende Schrift nicht pro nov. versende, so bitte
ich den etwaigen Bedarf zu verlangen. Herr A. G. Liebes-
kind in Leipzig liefert jederzeit Exemplare aus.

[3187.] In der Buch- und Musikalienhandlung von Gustav
Grans ist erschienen:

Heinemann, M., erinnerndes Familienbuch für jeden
Hausstand. à 4 gfl.

Margreiter, Post-Expeditor, Verzeichniss aller
Strassen von Tyrol und Vorarlberg, mit Anführung
mehrerer auswärtigen Haupt- und Nebenverbindun-
gen. à 6 gfl.

Mayerhoff, Dr. E. L., die deutschen, insbesondere die
Preußischen Hochschulen in unserer Zeit. Eine Zuschrift
an Dr. F. W. Diesterweg. à 16 gfl.

Timm, der Untergang der Häuser Casanelli und Ferrato,
Trauerspiel in 4 Acten, bearbeitet nach einer Erzählung
Napoleon's. à 12 gfl.

M u s i k a l i e n .

Braune, F. W. Otto, die Trauerweide von St.
Helena, frei nach dem Franz. für eine Singstimme,
mit Begleitung des Pianoforte. op. 26. à 4 gfl.

Decker, Const., quatre marches composées et arran-
gées pour le Pianoforte à 4 m. op. 4. 16 gfl.

Decker, Const. sonate facile pour le Pianoforte.
op. 11. 10 gfl.

Derège, T., drei Lieder von A. v. Mühlbach, für
eine Singstimme m. Begleit. des Pianoforte. op. 1.
à 8 gfl.

(No. 1. Der Liebesbote. No. 2. Barcarole. No. 3.
Blumenliebe.)

Huth, L., vier Gesänge mit Begleitung des Piano-
forte. op. 6. à 16 gfl.

(No. 1. Schneeglöcklein am Grabe, von Bahrdt. No. 2.
Minnelied von Nanny. No. 3. Der gute Kamerad, v.
Uhland. No. 4. Der Reiter und sein Liebchen,
v. Hoffmann.)

— — drei Gesänge für Sopran oder Tenor, mit Be-
gleitung des Pianoforte. op. 7. à 14 gfl.

(No. 1. Des Finken Gruss, von W. Müller. No. 2. Das
logische Mädchen. No. 3. Sehnsucht, v. C. Pichler.)

Jähns, F. W., schottische Lieder und Gesänge ge-
dichtet von Robert Burns, übersetzt von P. Kauf-
mann, mit Begleitung des Pianoforte. op. 21.

1. Heft. Vier Gesänge für Sopran oder Tenor, à 14 gfl.

(No. 1. Weh ist mein Herz. No. 2. Der herz'ge Junge
(Wie kann ich froh und lustig sein). No. 3. O pfeif
nur. No. 4. Ein stattlicher Freiersmann.)

2. Heft. Vier Gesänge für Bass, Bariton oder Alt.
à 10 gfl.

(No. 1. Mein Herz ist im Hochland. No. 2. Mein Herz
ist schwer. No. 3. Wär ich auf öder Haid' allein.
No. 3. Mein Schatz ist'ne rothe Ros'.)

— — fünf Gesänge für eine Sopran- od. Tenor-Stimme,
mit Begleitung des Pianoforte. op. 22. à 16 gfl.

No. 1. Einsam wandle ich so gerne. Aus Rellstab's
1812. No. 2. Wie sich Rebenranken schwingen, von
Hoffmann v. Fallersleben. No. 3. Die Sterne sind er-
blichen, von demselben. No. 4. Ich muss hinaus, von
demselben. No. 5. Wiegenlied, v. Leop. Schefer.)

Reissiger, F. A., sechs Gesänge und Lieder für eine
Sopran- oder Tenor-Stimme, mit Begleitung des
Pianoforte. op. 17. à 16 gfl.

(No. 1. Walten der Liebe, v. Hoffmann v. Fallersleben.
No. 2. Die Rosenstöcke, von Pfeiffer. No. 3. Wo find'
ich dich, v. H. Kletke. N. 4. Sommerlust, v. O. v.
Deppen. No. 5. Treue Liebe, v. Ferrand. No. 6. Im
Wald, v. Hoffmann v. Fallersleben.)

— — Lieder und Gesänge für Bass oder Bariton mit Be-
gleitung d. Pianoforte. op. 19. à 16 gfl.

(Nr. 1. Der Soldat, v. Hoffmann v. Fallersleben. Nr. 2.
Liebesliedchen, v. Wenzel. Nr. 3. Wirthshäuser, v. Wenz-
zel. Nr. 4. Schneller Entschluss, v. Hoffmann v. Fallers-
leben. Nr. 5. Der Schlesische Bécher und der Teufel,
von H...s.)

— — Feen-Reigen, Sammlung von Original-Tänzen.
No. 1. à 4 gfl. No. 2. à 2 gfl.

Sammlung älterer Musik aus dem 16. und 17. Jahrhun-
dert. 1. Lieferung, 3 scherzhafte Lieder für Sopran,
Alt, Tenor, Bass, von Orlando Lasso (1520—1594).
Nach einem handschriftlichen Codex von 1595. Her-
ausgegeben von S. W. Dehn.

Schäffer, A., Polonaise nach dem Liede der Reiter und
sein Liebchen, von L. Huth. op. 4. à 4 gfl.

Beethoven, Portrait und ganze Figur (Skizze). Nach
einer Original- und Handzeichnung. Preis 4 gfl.

[3188.] *Statt Wahlzettel.*

In 8 Tagen werden fertig:
Everhard, H. W., Deutschlands jagdbare Thiere.
 1. Lief. 2 Blätter in Royal.-Folio. 1 fl 12 M.
 — — Vorschule zum Landschaftszeichnen. 1. Lief. 6 Blätter in 4. 18 M.

Rubens, L., British Anthology. 8. cart. mit einem Portrait. 18 M. (Nur größere Dichtungen enthaltend.)

Erfstes Werk versende ich gar nicht pro nov., letztere nur an wenige Handlungen und ersuche deshalb diejenigen, welche sich Absatz davon versprechen, sie à cond. zu verlangen.

Bon den „jagdbaren Thieren“, die sich besonders zu Zimmerverzierungen für Jagdfreunde eignen, kann ich jedoch jeder Handlung nur 1 Gr. à cond. geben.

Gestern versandte ich an die Handlungen, welche Neuigkeiten unverlangt annehmen:

Loßnicher, Dr. C. E., Blüthen kindlichen Frohsinns, oder die Freudentage eines Winters. Mit 4 Abbild. 12. cart. schw. 1 fl.; ill. 1 fl 3 M.

eine Fortsetzung des im vorigen Jahre mit großem Beifall aufgenommenen Werckhens desselben Verfassers:

Antonie und Carl, oder die Freudentage eines Sommers m. 6 Abbild. 12. cart. schw. 1 fl.; ill. 1 fl 6 M.

Bon beiden Kinderschriften, sowie von:

Loßnicher, Dr. C. E., Declamationsübungen für das früheste Jugendalter. 12. geh. 1836. 12 M. und für das mittlere Jugendalter. 12. geh. 1836. 15 M.

stehen Gr. à cond. zu Befehl.

Leipzig, den 18. October 1836.

C. S. Dörffling.

[3189.] Am 1. Octbr. haben wir versandt:

Suidae Lexicon

Graece et Latine

ad fidem optimorum librorum
exactum

post Thomam Gaisfordum.

Recensuit

et annotatione critica instruxit

Godofredus Bernhardy.

Tomi prim Fasciculus III. 8maj.

Halle.

C. A. Schwetschke u. Sohn.

[3190.] So eben ist bei mir erschienen:

Grunert, J. A., Elemente der Differential- u. Integralrechnung, zum Gebrauche bei Vorlesungen. Erster Theil. Differentialrechnung. Mit 2 Figurentafeln. gr. 8. 20 Bogen. 1 fl 10 M.

Wegen des schon sehr nahe gerückten Endes des Jahres werde ich es erst zu Anfang des nächsten Jahres pro nov. versenden. Handlungen, welche es früher zu erhalten wünschen, bitte ich à cond. zu verlangen, diese Exemplare können dann auch auf neue Rechnung übergetragen werden. Der zweite Theil, welcher die Integralrechnung enthält, wird in einigen Wochen fertig.

E. B. Schwidert.

[3191.] *An Neuigkeiten wurde von mir versandt:*

Carl's Christ und Christenthum. 12 M.

Schnackenberg, Leichenhallen. n. 4 M.

Sickler, Dr. F. C. L., Schulatlas der alten Geographie.

3., verb. Aufl. 1 fl 16 M.

Ueber den Werth und Unwerth der Mathematik. 10 M.

Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. I. 2. n. 9 M.

Landau, G., die hessischen Ritterburgen und ihre Besitzer 3. Bd. 1 fl 16 M. (1. und 2. Bd. erschien bei Luckhardt.)

Möller, G. H., de tubae Eustachianae catheterismo. 10 M.

— — über den Catheterismus der Eustachischen Röhre. 12 M.

Fertig ist, wird aber nur auf Verlangen à cond. versandt:

Zur Sache des Fridericianischen Lyceums zu Cassel. Beleuchtung einer vom Stadtrath gegen den Staatsanwalt erhobenen Klage wegen angeblicher stiftungswidriger Behandlung dieser Anstalt, Seitens des Ministeriums des Innern. gr. 8. n. 6 M.

Auch für das Ausland ist diese Schrift, namentlich für Directoren und Lehrer an Gymnasien, von großem Interesse — wird aber nur an die Handlungen versandt werden, welche das von verlangen.

Alle die Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, und die ihre Verbindlichkeit in der verflossenen Ostermesse gegen mich erfüllten, wollen ihren Bedarf davon wählen und verlangen. — Desgleichen stehen diesen Handlungen folgende Schriften

Schmiede's Mythologie. 1 fl 4 M. cart.

Grimm's doppelte italienische Buchhaltung. 16 M. cartonnirt.

Lobgesänge auf Gott nach d. 25. Ausgabe aus d. Engl. 12 M. geh.

Krauskopf, J., Zeichnenkunst, geometrischer Theil. n. 1 fl 9 M.

(Ein vorzügliches Zeichenbuch!)

welche sich in der Winter- und Weihnachtszeit zum Handverkauf besonders eignen, à cond. nach Verlangen zu Dienste.

Sodann zeige ich an, daß mein Verlagskatalog, welcher seit mehreren Jahren fehlte, bis zur Michaelismesse d. J. fortgesetzt, wieder gedruckt ist, und bereits an die meisten Handlungen der letzten Novasendung beigelegt wurde. — Diejenigen Handlungen, welche ihn nicht erhalten, wollen ihn auf Zettel verlangen, die mein Commissionair alsbald expediren wird. — Bon den darin aufgeführten guten und gelesenen Romanen gestatte ich für eine noch zu diesem Zwecke bestimmte Anzahl Gr., wenn sie zusammen genommen werden (25 Bände im Ladenpreis 28 fl 9 M.), den sehr billigen Partiepreis von 4 fl 12 M. netto — zahlbar Ostermesse 1837. — Handlungen aber, mit denen ich in keinem Verkehr stehe, oder die mir noch schulden, wollen ihrem Herrn Commissionair bei Bestellung derselben zugleich zur baaren Zahlung Auftrag geben.

Cassel, 1. October 1836.

J. J. Bohné.

[3192.] In meinem Verlage ist erschienen und an diejenigen Handlungen, welche Nova annehmen, versandt worden: Diamanten und Perlen. Neue Novellen von Dr. L. Götterreiter. 8. broch. 18 M. Blankenhain, den 1. Octbr. 1836.

Lorenz Anholt.

[3193.] So eben ist erschienen:

Sämtliche Werke von Horace Vernet. 8. und 9. Lieferung.

Diese Lieferungen werden nur auf feste Rechnung versandt, ich bitte daher um baldige Angabe des Bedarfs.

Carlsruhe, den 10. December 1836.

D. A. Marx'sche Buchhandlg.

[3194.] So eben ist erschienen:

Bergiße mein nicht.

Taschenbuch für das Jahr 1837.

Herausgegeben

von

C. Spindler.

Mit 7 Stahlstichen von Beyer, Schuler und Jaquemot, nach Zeichnungen von Fellner.

12. geb. mit Goldschnitt in Futteral 2 M. 12 M. oder 4 fl. 30 fr.

Dieses Taschenbuch, das hier in seinem achten Jahrgange erscheint und seit seinem Beginn sich des gerechten Beifalls zu erfreuen hat, bringt diesmal zwei Erzählungen, welche großes Interesse erregen werden: „die Prophetin zu Rottenbrunn“, die Geschichte einer Somnambule, und „der Wechselbalg“, Hergeschichte aus dem siebzehnten Jahrhundert. Es bedarf nichts weiter, um auf dieses wertvolle Taschenbuch die Aufmerksamkeit aller derer zu richten, die sich so gern an Spindler's Erzählungen erfreuen.

Stuttgart.

Sallberger'sche Verlagshandlung.

[3195.] So eben erschien und wurde an alle Buchhandlungen versendet:

Semilasso in Africca.

Aus den Papieren des Verstorbenen.

5 Theile mit einem Atlas.

Erster Theil: Algier. Zweiter Theil: Algier, Bougie, Bone. Dritter Theil: Biskra, Tunis. Vierter Theil: Reise in das Innere des Königreiches, Tunis, Sauwan, Keruan, Sfar, Susa. Fünfter Theil: Land der Beduinen. Die alten Städte Sufetula, Colonia Scillitana, Hydrab, Thugga, Sicca Veneria u. s. w. Tunis, Schluss.

Jeder Theil 3 fl. 30 fr.

Der Atlas, welcher erst in einigen Wochen fertig wird, enthält: 1. Ansicht von Algier. 2. Bivouac in Khraschna. 3. Der Bey im Audienzaal. 4. Ankunft beim Sauwan. 5. Ansicht von Tunis. 6. Villa des englischen Consuls. 7. Halt bei Thugga.

Schwarz 3 fl. 30 fr. Colorirt 6 fl.

Stuttgart.

Sallberger'sche Verlagshandlung.

[3196.] Preisherabsetzung!

Zur gefälligen Beachtung!

Hiermit erlauben wir uns, auf unsre in der Allgemeinen Zeitung, im Morgenblatte ic. vorkommende Bekanntmachung, betreffend eine temporäre Preisherabsetzung der Octav-Ausgabe der Caroline Pichler'schen Werke, 1. bis 50. Band,

von 75 Thlr. auf 45 Thlr., ordinaire aufmerksam zu machen, und zeigen zugleich an, daß wir von diesem herabgesetzten Preise nur 10% als Rabatt erlassen können, und uns den Netto-Betrag (somit 40 M. 12 M. pr. Exemplar) jedesmal baar franko zugesendet oder hier angewiesen erbitten.

Ehestens werden wir einen Prospectus über den speciellen Inhalt (der zwar auch in unserm Verlagsverzeichniß vorkommt) dieser Gesamt-Ausgabe versenden.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

A. Pichler's Verlagsbuchhandlung
in Wien.

G. A. Liebeskind in Leipzig.

[3197.] Wohlfeile Taschenbücher

ganz neu, theils broschirt, größtentheils gebunden und mit Goldschn. in Berlin bei H. A. Wolff (Leipzig, d. Hrn.)

A. Frohberger:)

Huldigung d. Frauen. 1827. 5 M.; 28. 29. à 6 M.

Fortuna. 1829. 5 M.; 31. 7 M.

Minerva. 1822. 23. à 7 M.

3. gesell. Bergn. 1826—28. à 7 M.

Cornelia. 1828. 29. à 8 M.

Rheinisches Taschenbuch. 1833. 34. à 12 M.

Orpheus. 1824—31. 2½ M.; einzeln 1824—28. à 7 M.

29—31. à 10 M.

Berliner Kalender 1832. 33. à 14 M. (Zusammen 1 M.)

Kroebue, Opern-Almanach. 1815. 17. à 3 M.

Sämtlich Nettopreise gegen baar.

[3198.] Das

XI äußerst reichhaltige Verzeichniß meines antiquarischen Lagers, enthaltend die historischen und eine Auswahl anderer Werke aus verschiedenen Fächern, Manuscrite etc.,

ist erschienen und an die meisten Handlungen versandt, auch kann es von Herrn Eduard Kummer in Leipzig bezogen werden.

Ich empfehle es einer geneigten Durchsicht und Aufmerksamkeit und werde eingehende Aufträge bestens besorgen.

Wilhelm Birett in Augsburg.

[3199.] S. S. Christen in Karau bietet um beigelegte Preise in Rechnung 1836 an:

Rheinisches Conversationslexikon, oder encyclopädisches Handwörterbuch für gebildete Stände. 12 Bde. compl. Original-Ausgabe 1824. cartonnirt. 24 fl. od. 14 M.

Wörterbuch der deutschen Sprache. Herausgegeben von J. H. Campe. Braunschweig 1807. 5 Bände in Halbfranz gebunden 36 fl. oder 21 M.

Oeuvres de Salomon Gessner. 1. Original-Prachtansgabe in 4. mit guten Kupfern. 3 Bände. 16 fl. oder 9 fl.

Sämtliche Werke ganz gut erhalten.

[3200.] *A n z e i g e .*

Aus dem Verlage von Enraud in Neuwaldensleben sind folgende Jugendschriften auf mich übergegangen, und den verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen (laut Circulaire vom 1. Juni d. J. mit 50% à cond.) angeboten:

Abc- und Lesebuch mit Abbild. v. Säugethieren. 5 fl.

— — — v. Vögeln. 5 fl.

— — — v. Handwerkern. 6 fl.

Das freundliche Buchstaben- und Bilderbuch. 8 fl.

Auswahl vorzüglicher Gedichte. 18 fl.

Billig, G., Andreas der arme Fischerknabe. 20 fl.

— — — Berthold, Erfahrungen auf einer unbewohnten Insel. 20 fl.

Bilder-Abc für kleine Kinder. 16 fl.

Der Kinder Bilderlust. 20 fl.

Erholungsstunden.—Ein angenehm unterhaltendes Lesebuch. 20 fl.

Erstes Bilderbuch mit 24 Abbild. f. Mädchen. 8 fl.

Erstes Bilderbuch mit 18 Abbild. f. Knaben. 6 fl.

Funk, W., Reisebilder. 20 fl.

Funk, W., der Jugendfreund. 1 fl.

Hellmuth, P., Mährchenkranz f. Kinder. 2 Bde. 2 fl.

Müller, H., Anton und Sophie. 20 fl.

— — — Erheiterungen f. d. Kinderwelt. 1 fl.

— — — Lehre und Beispiel. 14 fl.

— — — Mein liebes Lesebuch. 16 fl.

— — — Unterhaltung und Belehrung. 16 fl.

— — — William der Waisenknafe. 1 fl 12 fl.

— — — Tugend und Sittenlehren. 1 fl.

Neues Bilderbuch für kleine Kinder. 1 fl 4 fl.

Panorama, ein Bilderbuch f. kleine Kinder. 16 fl.

Schönau, Fr., Feierstunden für die Jugend. 1 fl.

Schoppe, Amalie, die beiden kleinen Seiltänzer. 1 fl 8 fl.

Unverlangt versende ich davon nichts.

Magdeburg, im October 1836.

Ferdinand Kubach.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3201.] C. Niese in Saalfeld sucht und bittet um vorherige Preisangzeige:

Codex Augusteus oder neuvermehrtes corpus juris Saxonicus. 2. Fortsetzung, welche die Mandate und Verordnungen von 1772—1800 in sich fasst. Fol. 1806.

Siebmacher, Joh., sonst Weigel, großes und vollständiges Wappenbuch. 6 Thle. und 12 Suppl. Nürnberg.

[3202.] Fr. Hofmeister in Leipzig sucht:

1 Mader, Versuche über die Bracteaten complet. Prag 1797—1813.

[3203.] G. A. Reyher in Mitau sucht:

Menzel's Taschenbuch. 1. Jahrg., zum Ladenpreise.

[3204.] F. A. Helm in Halberstadt sucht zu billigen Preisen (unter vorheriger Anzeige, mindestens mit 50% vom Ladenpreise, in gebundenen, broschirten oder rohen, jedoch durchaus reinlichen Exemplaren):

1 Behr, System d. allgem. Staatslehre oder Staatskunst. 3 Thle. 1810. Andreä.

1 Decken, Betrachtungen über d. Verhältniß des Kriegsstandes. 1810. Helwing.

1 Gönner, der Staatsdienst a. d. Gesichtspuncte des Rechts. 1808. Manz.

1 Heller, polit. Religion. 1811. Steiner.

1 Hoffmann, Censur d. Pressefreiheit. 2 Bde. 1819. Berlin. Petri.

1 Jefferson's Handb. des Parlamentsrechts. 819. Dümmler.

1 Ancillon, über Souverainität. 1816. D. u. H.

1 — über Saatwissenschaft. 1820. D. u. H.

1 Sièves, polit. Schriften a. d. Franz. von Usteri. 2 Bde. 1796. Schmidt i. Lpz.

1 Wedekind, über d. Werth d. Adels. 1818. Leske.

1 Eichhorn, Gesch. der 3 letzten Jahrhunderte. 6 Bde. 1818. Gebr. Hahn.

1 Hegewisch, Versuch über d. röm. Finanzen. 1804. Hammerich.

1 Bosse, Grundzüge d. Finanzwesens im röm. Staate. 2 Thle. 1805. Pluhart.

1 Hüllmann, Finanzgesch. d. Mittelalters. 1805. D. u. H.

1 Bosse, Darstell. d. staatswirthschaftl. Zustandes in den deutschen Bundesstaaten.

1 Lang, histor. Entwicklung d. deutschen Steuerverf. seit den Karolingern. 1793. Nicolai.

1 Krug, Gesch. d. staatsw. Gesetzgeb. im Preuß. Staate. 1 Bd. 1808. Reimer.

1 Karl, Handb. d. Staatswirtschaft. 2 Thle. 1811. Krüll.

1 Raumer, d. britische Besteuerungs-System. 1810. Sander.

1 Bosse, Uebers. d. franz. Staatswirtschaft. 2 Thle. 1806. Fr. Bieweg.

1 Wehnert, über d. Geist d. Finanz-Verwaltung. 1812. Nicolai.

1 Benzenberg, über Preußens Geldhaushalt. 1820. Brockhaus.

1 Stockar von Neuforn, Handb. d. Finanzwiss. 2 Bde. Rothenb. 1817.

1 Jacob, über Russlands Papiergeb. 1817. Schwetschke.

1 — Belehrungen über Papiergeb., 1816. Ebend.

1 Berghaus, über d. Geldsystem. 1818. Wienbrack.

1 Murhard, Theorie d. Geldeis. 1817. Brockhaus.

1 Krehl, Steuersystem. 1816. Palm u. E.

1 Brunner, was sind Mauthanstalten. 1816. Riegel u. W.

1 Sonnenfels, Grunds. d. Polizey. 3 Thle. 1804. Camesina.

1 Hüllmann, Gesch. d. Domainenbenutzung in Deutschland. 1807. Flittner.

1 Eichler, die Polizei pract. dargestellt. Prag. 1815.

1 Berg's Handb. d. deutschen Polizeyrechts. 8 Thle. cpl. 1802. Gebr. Hahn.

- 1 Jacob, Grunds. d. Polizeigesetzgebung. 2 Bde. 1809.
Ruff.
- 1 Konrad, Polizeyverfassung. 1 Theil. 1817. Galve.
- 1 Soden, die Staatspolizen. 1817. Sauerl. A.
- 1 Ompteda, Literat. d. Völkerrechts. 2 Thle. 1785.
Montag u. W.
- 1 Kampf, neue Literat. des Völkerrechts. (3. Theil des
Vorigen) 1817. D. u. H.
- 1 Moser, europ. Völkerrecht. 10 Bde. cplt. 1780—93.
Barrentrapp.
- 1 Günther, europ. Völkerrecht. 2 Bde. 1793. Acad. i. J.
- 1 Jacobsen, Seerecht d. Friedens. 1815. Hammerich.
- 1 Moshamm, europ. Gesandtsch. Recht. 1806. B. Fleischer.
- 1 Martens, Erzähl. merkw. Fälle d. europ. Völkerrechts.
- 1 Behr, Syst. d. Staatskunst. 3 Bde. 1810. Andreä.
- 1 Müller, Entwicklung der engl. Verfassung. 3 Bde.
- 1 Beckii jus publicum Hungariae. 1790. Kilian.
- 1 Rosemann, Staatsrecht d. Königreichs Ungarn. 1792.
- 1 Schlozer, Theorie d. Statistik. 2. Theil. 1804.
Band. u. R.
- 1 Volte, Statistik als Wissenschaft.
- 1 Lüder, Kritik d. Statistik. 1812. B. u. R.
- 1 Die Verhandlungen der 3 weiten Kammern der Stände-
versammlung in Bayern, Württemberg ic. cplt.
- 1 Jenaische Literaturzeitung. Jahrg. 1813, 1814 und
1817 bis 1836.
- 1 Oken, Isis. Jahrg. 1817 bis 1819. und 1832 bis 1836.

Vorstehendes ist mir röh am liebsten!

[3205.] Die Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover sucht:
Meyer, J. V., esprit, origine et progrès des institutions
judiciaires des principaux pays de l'Europe. 5 To-
mes. Haag et Amsterd. 1819—22.

[3206.] S. G. Peysse in Bremen sucht unter vorheriger Preis-
anzeige:

1 Menken, G., neue Sammlung christlicher Homilien.
Frankf., Hermann 1802. (Fehlt beim Verleger.)

1 Choralbuch, enthaltend alle zu dem 1778 editen Gesang-
buch der evangelischen Brüdergemeine gehört. Melodien.

[3207.] Schröter, J. Chr. Conr., theoret. und prakt. Ab-
handlung von der Lehnwaare und andern Belohnungs-
gebühren, mit J. L. Eckard's Vorrede von der Lehnträ-
gerschaft. Berlin 1789.
so beim Verleger (Reimer) fehlt, sucht zum Ladenpreise
Leipzig, den 15. October 1836.

C. 5. Reclam.

[3208.] Nestler und Melle in Hamburg suchen, bitten aber
vorher um Preisangabe:

1 Gräter, 3facher philosophischer Cursus. Esslingen, Fir-
dorf 1815.

1 Moritz, praktische Logik. Wien 1815. Verleger?

- 1 Villaume, populaire Logik. Hamburg 1805.
- 1 Stiedenroth, Lehrbuch der Psychologie. Greifswald
1828.
- 1 Stattler, dissertatio logica de valore sensus communi-
nis naturae tanquam criterio veritatis. München
1780.
- 1 Ueberwasser, Anweisung zum Studium der empirischen
Psychologie. Münster 1794.
- 1 Hoffbauer, Grundriß der Erfahrungsseelenlehre. Halle,
Schwetschke 1810.
- 1 Reinhold, Handbuch der allgemeinen Geschichte der Psy-
chologie. Gotha, Hemmings 1826.
- 1 Selectae theses ex philosophia universa. Würzburg
(vielleicht von Beneke) 1800.
- 1 Kunhardt's Kant's Grundlehren in einer fasslichen Sprache.
1808. Lübeck.
- 1 Schwab, von den dunkeln Vorstellungen. Steinkopf
1813.
- 1 Sammlung merkwürdiger Erscheinungen aus dem menschl.
Leben von Abel. 3 Bde. Meissner (1784—90.)
- 1 Snell, empirische Psychologie. Gießen.
- 1 Jacob, ausführliche Erklärung des Grundrisses. Riga
1814.
- 1 Meiner's Grundriß der Seelenlehre. Meyer in Lemgo.
1786.
- 1 Krüger, Versuch einer Experimental-Seelenlehre. Hor-
vath 1756.
- 1 Merian, discours sur la metaphysique. 1775.
- 1 Fries, System der Metaphysik. Winter in Heidelberg.
- 1 Rambach, A. J., Predigtentwürfe compl.
- 1 Biblia: das ist die ganze Heilige Schrift deutsch Auffs
New zugericht. d. Mart. Luth. Begnadet mit Kurfürst-
licher zu Sachsen Freiheit. Gedruckt zu Wittemberg,
durch Hans Lufft MDXLI. (Folio.), aber nur ein gutes
Exemplar.
- 1 Vier Haimonnskinder. (Ausgabe mit Holzschnitten.)
- 1 Stattler, dissertatio de sensus communis. M. Rieger.
- 1 Donelli commentarius de jure civili. Bauer et
Raspe.
- 1 Taschenbuch der Freimaurerei. 1804.
- 1 Albrecht, Familie Eboly.
- 1 Berlinische Monatsschrift. 1795. 10. Stück.
- 1 Neuer deutscher Merkur. 1798. Bd. III. 2—4. Stück.
- 1 Masson vita Horatii.
- 1 Hommes illustres de Dänemark.
- 1 Hesse, Culpa des römischen Rechts. Fr. Fleischer.
- 1 Schömann, Lehre vom Schadenersatz. (Tasche in
Gießen.)
- 1 Galter, Bedeutung der Philosophie. (Berl., Dümmler.)
- 1 Theologische Studien und Kritiken, compl., oder auch
einzelne Jahrgänge.
- 1 Zeitschrift für Civilrecht und Proceß von Wenig Ingens-
heim ic. compl.
- 1 Origines Guelphicarum. Vol. V. (Folio.)
- 1 Cervantes Don Quichot. 1. Bd. (Nicolovins.)
- 1 Wagner, Spuren der Gottheit. (Maurer'sche Buchh.)
- 1 Biblia, herausgegeben von Karl Kochen. 4. Hildes-
heim 1758.

[3209.] Helm in Halberstadt sucht billig einige Erem-plate von dem großen colorirten Kupferstiche „Ansicht von Halberstadt, von den Wallenbergen aus“ früherer Verlag von Donati in Magdeburg.

[3210.] Die Kesseling'sche Hofbuchhandlung in Hildburg-
hause sucht:
1 Reizius, de temporibus et modis verbi Graeci et Lat.
Lipsiae 1776.
1 Prinshausen, C. W. C., dissertatio de contumace
actore. Gottingae 1770.

[3211.] Wir suchen und bitten um vorherige Preisanzeige:
1 Revolutionsalmanach. compl.
1 Pichler, Belagerung Wiens. 1. Thl. ap. gr. 8.
1 Jenisch, Geist und Charakter des 18. Jahrh. compl.
gr. 8. 1799.
(Sämtlich am liebsten antiquarisch.)
Schleusingen, den 12. October 1836.
Buchhandlung von Conr. Glaser.

[3212.] E. Paßt in Darmstadt sucht zum Subscriptionspreis
1 Krünig, Encyklopädie. Band 151. 152 und 153.

Ferner:
1 Schiller's Werke. T. A. 1. 2. Bdchen.

[3213.] Ed. Anton in Halle sucht:
1 D'Argenville, histoire naturelle, éclaircie dans deux
des ces parties principales, la lithologie et la conchy-
liologie. 4. Paris 1742.
(Nicht das Werk über Zoomorphose von 1757 (das ich
schon besitze), auch nicht die 3. Ed. von 1771—80 (die un-
vollständig blieb), eben so wenig die deutsche Uebersetzung.)
1 Adanson, histoire naturelle du Sénégal. Paris 1757.
4. (nicht die deutsche Uebersetzung).

[3214.] C. Gerold's Buchhandlung in Wien sucht zum La-
denpreise und bittet um Zusendung:
1 Spittler, Gesch. des kanon. Rechts. gr. 8. 1778. Ge-
bauer.

[3215.] A. Ascher in Berlin sucht
1 Schlettwein, Gerechtgk. u. allg. europ. Staatsinteresse
bei dem Streite über die Deffnung der Schelde. Gie-
ßen 1785.

[3216.] Die Büschler'sche Verlagsbuchhandlung in Elberfeld sucht:
1 Eubach's Gebetbuch. 8. Leipzig.
1 Scriver, erbauliches Buß-, Beicht- und Communion-
buch. 8. Leipzig 1771. Breitkopf.

[3217.] R. Winter in Heidelberg sucht unter vorheriger
Preisanzeige:
1 Wilmet, Lexicon Arabicum in Coranum, Haririum
et vitam Timuri. Rotterdam 1784. 4.

[3218.] A. Weller in Bautzen sucht und bittet um vorherige
Preisanzeige:
1 Würkert, Tempel ic. compl. Arnold.

[3219.] Ed. Fransen in Riga sucht:
1 Klein, historia ecclesiae christiana. 2 vol. Grätz,
Miller.
1 Hohlenberg, de originibus et fatis ecclesiae christia-
nae in iudica orientali. 1822.
1 Schetelig, rerum Russicarum scriptores aliquot nobi-
les. Hamburgi 1768. 4.
1 Korb, diarium itineris in Moscoviam. Viennae 1700.
1 Eliae Veschio exercitatio de ecclesia Graeca ho-
dierna. Argentorati 1768.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[3220.] Anzeige.
Von dem so eben erschienenen interessanten Werke:
Dr. Bowring's
report on the Commerce and Manufactures
of Switzerland
erscheint bei uns demnächst eine deutsche Uebersetzung.
Orell, Füssli und Comp. in Zürich.

[3221.] Uebersetzungs-Anzeige.
In meinem Verlage erscheint aus gewandter Feder binnen
Kurzem eine Uebersetzung von:
Carletons traits and stories of irish peasantry.
Braunschweig, October 1836.
Ch. Horneyer.

[3222.] Uebersetzungsanzeige.
Binnen Kurzem erscheint eine Uebersetzung des nachstehenden
Werkes.
Sketches of Hungary, and the Hungarians including
a tour through Transylvania, the Carpathian Mountains and the Turkish Provinces, on the Banks of the
Danube to the Black sea and Constantinople.
Lit. Museum in Leipzig.

[3223.] Uebersetzungs-Anzeige.
Bei mir erscheint demnächst eine Uebersetzung von:
Adventures during a Journey overland to India, by way
of Egypt, Syria and the Holy Land. By Major
Skinner. 2 Vol. London 1836.
Leipzig, den 16. Octbr. 1836.
Chr. E. Kollmann.

Vermischte Anzeigen.

[3224.] Firmaveränderungen.
Unsere geehrten Collegen ersuchen wir hierdurch, wegen der
dem Hannöverschen Buchhandel bewilligten Porto-Moderation,
unsere Firmen in ihren Büchern wie unten bemerk't gefälligst
abzuändern, auf alle an uns mit der Post direct künftig zu

machende Sendungen, wenn dieselben rohe, gehetzte und cartonirte Bücher enthalten, außer den unten bemerkten veränderten Firmen, den Inhalt als „mit neuen ungebundenen Büchern“ anzugeben, da nur unter Erfüllung dieser Vorschrift die Moderation angewandt wird, sowie wir bitten müssen, sich der Beifügung von gebundenen Büchern, von Musikalien und sonstigen Kunstartikeln zu den Postpaqueten gänzlich zu enthalten, indem wir dadurch, außer der Zahlung einer bedeutenden Strafe, zugleich den Genuss der Portomoderation verlieren würden.

Namentlich bitten wir unsere Herren Collegen, welche uns von Zeit zu Zeit directe Sendungen mit der Post zu machen pflegen, sich obiges in ihren Büchern gefälligst zu bemerken, damit wir uns nicht veranlaßt sehn müssen, Ihre etwaigen Versehen in Rechnung zu bringen. — Literarische Anzeigen erbitten wir gleichfalls nur mit der neuen Firma.

Mit Hochachtung und Ergebenheit
Osnabrück und Celle, den 1. Oct. 1836.

Friedr. Raethorst, zeichnet künftig:
Raethorst'sche Buchhdlg.

Ernst Schulze jun., zeichnet künftig:
E. Schulze'sche Buchhdlg.

[3225.] In einer Entfernung von 90 Meilen von Leipzig und mit einem Wirkungskreise, der sich auf noch weitere 30 erstreckt, muß ich meine sämmtl. Herren Collegen ersuchen, mir nach dem 1. November durchaus keine Neuigkeiten mehr auf alte Rechnung zu senden, indem dann eine Verwendung unmöglich und ich genötigt wäre, Her- und Rückfracht nebst Mauth zu berechnen.

Dies erkläre ich hiermit auf das Bestimmteste, hoffend, daß die Billigkeit der Herren Geschäftsfreunde meine Bitte erfüllt.

Güns in Ungarn, 1. Oct. 1836.

Carl Reichard.

[3226.] In Bezug auf mein Circulair vom 26. Februar a. c. bitte ich wiederholt, mir Novitätenzettel, Ankündigungen, Kataloge ic. ungesäumt durch meinen Commissionnaire, Herr Fr. Fleischer in Leipzig, zuzusenden.

St. Petersburg, im Septbr. 1836.

H. Schmitzdorff.

[3227.] Diejenigen Handlungen, im Besitz von Stahl- oder Kupferplatten, Gegenstände aus der heiligen Geschichte vorschließend, welche geneigt sind, Abdrücke davon abzugeben, belieben unter Angabe ihrer Bedingungen mit baldmöglichst Proben einzusenden.

Carlsruhe, im October 1836.

D. A. Marx'sche Buch- u. Kunsthändlung.
3r Jahrgang.

[3228.] Andr. Dobrzanski in Czernowis bittet um Titel und Preisauflage geschichtlicher und geographischer Werke (gleichviel in welcher Sprache), welche auf Dacie oder die jetzige Moldau oder Wallachei Bezug haben; dasselbe gilt auch von guten großen Atlassen.

[3229.] Beachtenswerthe Anzeige.

Von einer der ersten Fabriken Deutschlands mit dem alleinigen Debit ihrer Stammbücher für den Buchhandel beauftragt, ersuche ich alle Buch- und Kunsthändlungen, die sich Absatz versprechen, mir recht bald anzuziegen, ob ich ihnen ein Exemplar jeder Sorte à cond. als Probe einsenden soll und ob sie die Zusendung mit Post oder mit Fuhré wünschen. Weiter Bestellungen auf diese sich durch elegante Verzierungen im neuesten Geschmack und durch die größte Wohlfeilheit vortheilhaft auszeichnenden Stammbücher können jedoch nur für feste Rechnung effectuirt werden. Besonders in der Weihnachtszeit dürfte sich ein großer Absatz leicht erzielen lassen.

Schließlich muß ich bemerken, daß ich von den à cond. gesandten nur Exemplare in untadelhaftem Zustande zurücknehmen kann, weshalb ich die geehrten Handlungen, die von meinem Anerbieten Gebrauch machen möchten, bitte, ihren Herren Commissionnairen die größtmögliche Sorgfalt in der Verpackung anzuempfehlen.

Hamburg, den 1. October 1836.

B. S. Verendsohn.

[3230.] Die in Nr. 41, Seite 1241 dieses Börsenblattes unserer Novitätenanzeige angehängte und mit bezeichnete Bemerkung wird hiermit zurückgenommen.

Leipzig, den 12. October 1836.

Julius Wunder's Verlagsmagazin.

[3231.] Nothgedrungene Erklärung.

War es gleich bis jetzt mein eifriges Bestreben, allein durch eine christliche Handlungswise das Vertrauen meiner geehrten Herren Collegen Deutschlands zu erwecken, so muß ich dennoch suchen, dieses durch die Versicherung, daß ich mich auch stets zum christlichen Glauben bekannte, in etwas zu festigen. Leider zeigten mir fast täglich vorkommende Fälle, daß eine, von dem bloßen Namen erzeugte, irrite Meinung manchen Handlungen ein Hinderniß war, mit dem Zutrauen entgegen zu kommen, welches für den guten Fortgang eines neu begründeten Geschäftes die unbedingteste Nothwendigkeit bleibt.

Ob es recht und ein erfreuliches Zeichen unserer Zeiten ist, daß der Name „Jude“ noch immer einen mißtönenden Klang in den Ohren so vieler erregt, will ich dem Urtheile eines jeden selbst überlassen, bin übrigens bei dieser Erklärung der mündlichen Aufforderung einiger meiner Herren Collegen gefolgt, deren Durchreise mir ihre Bekanntschaft zu Theil werden ließ, zu welcher ich, häufig gesagt, in nächster Ostermesse auch noch die der übrigen Herren hinzuzufügen hoffe.

Schließlich bitte ich wiederholt, meinen Namen nicht mehr, wie es noch häufig geschieht, zu verstümmeln, und empfehle mich

Hochachtungsvoll

Utrecht, den 8. October 1836.

Robert Natan.
Universitäts-Buchhandlung.

[3232.] Von der Behörde dazu aufgefordert, benachrichtige ich hierdurch meine Herren Collegen, daß Beschlüsse für die hiesige, großherzoglich hessische Landes-Universität und die Universitäts-Bibliothek nur dann angenommen werden, wenn die-

selben durch Beischluß an meine Handlung hierher gelangen. Für Beischlüsse, die auf andere Weise an die erwähnten Behörden abgesendet werden, soll in der Folge kein Porto vergütet werden. — Indem ich diese Bestimmung hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringe, ersuche ich meine verehrten Herren Collegen, alle Beischlüsse für die großherzogliche Landes-Universität, sowie die Universitäts-Bibliothek, nur an mich zu senden, damit ihnen durch anderartige Versendung kein Schaden erwachse.

Gießen, 28. Sept. 1836.

G. S. Heyer, Sohn,
Großherzoglich hessischer Universitäts-Buchhändler.

[3233.] Die Balz'sche Buchhandlung dahier hat bei Versendung der zweiten Lieferung von

Burdach, der Mensch,
ohne unser Wissen auf der Factura abdrucken lassen,
daß wir 200 Exemplare dieses Werkes fest brauchen.
Wir sehen uns veranlaßt, hierauf zu erwiedern, daß es uns, ungestrichen außergewöhnlicher Bemühungen, nicht gelungen ist, den Absatz auf solche Höhe zu steigern.

Stuttgart, September 1836.

Beck u. Fränkel.

[3234.] Nach gegenseitiger freundlicher Uebereinkunft ist das seit 2 Jahren mit dem Herrn T. Trautwein in Berlin bisher bestandene Commissions-Verhältniß mit dem Ende September d. J. aufgelöst und debitiere ich demnach meinen Verlag von nun an für eigene Rechnung. Die Känsler'sche Buchhandlung in Leipzig hat meine Commissionen gefälligst übernommen.

Hamburg, den 10. October 1836.

J. A. V. Steinmetz.

[3235.] Von homöopathischen Werken (größeren u. kleineren) erbitte stets sogleich 12 Expl. pro novit.

Güns, October 1836.

Carl Reichard.

[3236.] Es senden mir manche Handlungen Nova, von denen ich keinen Gebrauch machen kann. Ich bitte mir nur Neuigkeiten von guten Romanen, Memoiren, Reisebeschreibungen und Almanache für meine Leihbibliothek immer bald zukommen zu lassen. Ebenso werden mit Lithographien und Landkarten angezehn sein.

Gotha, im Septbr. 1836.

J. G. Müller.

[3237.] Diejenigen Buchhandlungen, die mir gefälligst Nova senden, sind gebeten, mir keine Romane zu schicken; hingegen alles Werthvolle aus dem pädagogischen Fache in mehrfacher Anzahl.

Zürich, den 3. October 1836.

Witz-Widmen.

[3238.] Die Herren Verleger von wertvollen Kunstwerken über Griechenland ersuche ich um gefällige Einsendung von 1 Exemplar derselben, wenn möglich à cond., sonst erbitte ich mit vorher genaue Angabe des Titels.

C. Schünemann in Bremen.

[3239.] Da in den letzten Kunstdrätern mehrere Nova von Landkarten, Lithographien und architektonischen Gegenständen angezeigt sind, welche mir bis heute nicht geworden, so ersuche ich

die Herren Verleger, welche nicht an mich versandten, mir selbst in doppelter Zahl zuzusenden oder mir jedoch sofort ihre Nova-Zettel einzuschicken, um meinen Bedarf zu wählen. Kinderschriften verbitte ich mir gänzlich, sowie alle Bücher, worin mehr Text als Kupfer sich befinden.

Den 28. September 1836.

C. S. Tornemann'sche Buch- u. Kunsth.

[3240.] D. G. Friedlein in Cracau ersucht um schnelle Zusendung 1 Exemplars von neuen und gutgezeichneten Meubel-Mustern.

[3241.] Bitte zur gefälligen Beachtung!

Wir ersuchen die Handlungen, welche von Blumauer's Legenden, Scholand's Amalthea. 2. Theil, in der Ausgabe von 1835 noch Exemplare à cond. auf dem Lager haben, solche baldmöglichst zu remittieren, damit wir ihnen dagegen die neue Ausgabe senden können.

Magdeburg.

E. Wagner u. Richter.

[3242.] Bitte um Zurücksendung!

Diejenigen Buchhandlungen, welche Exemplare von:

„Nebbiens, Runkelrübe,"

auf dem Lager haben und nicht abzusehen gedenken, bitte ich, mit dieselben zu remittieren.

Leipzig, am 15. October 1836.

Otto Wigand.

[3243.] Von

Mitsch, System der christlichen Lehre. 2. Aufl.

bitte ich alle Exemplare, welche rechtmäßig mir remittiert werden können, ungesamt zurückzusenden. — Nach Neujahr oder zur Ostermesse künftigen Jahres kann und werde ich Exemplar mehr davon zurücknehmen. —

Bonn, 1. October 1836.

A. Marcus.

[3244.] Sollten von

Möwes Gedichten. 8. geh. 1836.

irgendwo noch Exemplare unverkauft liegen, so muß ich dringend ersuchen, sie sofort an mich zurück gelangen zu lassen.

W. Heinrichshofen in Magdeburg.

[3245.] Handlungswerk auf.

Ein gut rentirendes Musikalien-Verlags-Geschäft soll unter annehmlichen Bedingungen verkauft werden. — Die Forderung für das Waarenlager (incl. Verlagsrechten, Platten und sonstigem Zubehör, aber ohne die Außenstände) würde ca. 6000,- f. sein; der Verkäufer begnügt sich mit einer Anzahlung von 2000,- f., wenn ihm für den Rest der Kaufsumme genügende Sicherheit gegeben wird. — Darauf Reflectirende belieben sich in portofreien Briefen unter Chiffre A. Z. 3245 an Herrn H. Frohberger in Leipzig zu wenden.

[3246.] Verkauf einer Sortimentsbuchhandlung.

Eine Sortimentsbuchhandlung, die einen jährlichen Absatz von mehr als 20,000,- netto hat, dabei Kunst- und Musiz

falienhandel betreibt, mit einer Leihbibliothek von 5000 Bänden der neuesten und besten Werke — soll Familienverhältnisse halber sofort verkauft werden. Zahlungsfähige Kaufliebhaber wollen Ihre Auträge unter der Chiffre F. A. an Herren Eudwig Schreit in Leipzig portofrei abgeben lassen, worauf ihnen s. Z. das Weitere mitgetheilt werden wird.

[3247.] In einer der größten Provinzial-Städte Preußens ist ein sehr blühendes Buch- und Musikalien-Sortimentsgeschäft verbunden mit einigen gangbaren Verlagsartikeln und einem bedeutenden Musikalien-Leih-Institut, welches letztere allein einen reinen Nutzen von 800 f. einbringt, wegen eingetretener Verhältnisse, unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Gefällige schriftliche Anfragen werden die Herren Fischer & Fuchs in Leipzig unter der Chiffre L. K. zur weiteren Förderung zu übernehmen die Güte haben.

[3248.] Ein junger Mann, der moralisch gut ist und eine hübsche Hand schreibt, kann in einer der bedeutendsten Buchhandlungen Norddeutschlands ein Engagement finden. Da er hauptsächlich im antiquar. Geschäft zu arbeiten hat, so muß er unumgänglich Routine und Erfahrung in diesem Fache besitzen. Offerten unter Adresse K. M. befördert Herr Immanuel Müller in Leipzig.

[3249.] Engagements - Gesuch.

Ein junger Mann, 23 Jahre alt, der in einer bedeutenden Sortiments- und Verlagsbuchhandlung seine Lehrzeit beendigte, darauf die erste Stelle in einer rühmlichst bekannten Kunsthändlung bekleidete, sucht zum 1. Novbr. d. J. ein anderweitiges Engagement. Er hat Kenntniß der neueren, wie der classischen Sprachen. Ueber seine Moralität und Brauchbarkeit kann er die empfehlendsten Zeugnisse aufweisen. Die Redaction dieses Blattes wird gef. Offerten mit T. L. bezeichnet weiter befördern.

[3250.] Stelle - Gesuch.

Ein junger Mann von 23 Jahren, Sohn eines Buchhändlers, der seine Lehrzeit in einer der bedeutendsten Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen Nord - Deutschlands überstanden und seit einem Jahre als Gehülfe darin arbeitet, sucht, um seine Kenntniß zu erweitern, so bald wie möglich ein anderes Engagement. Da es ihm hauptsächlich um Vermehrung seiner Kenntniß zu thun ist, so würde er sehr gern die ersten Jahre als Volontair eintreten, und ihm eine freundliche Behandlung wünschenswerth sein.

Herr E. Hartig in Leipzig wird die Güte haben, über ihn Auskunft zu geben, sowie auch Briefe unter der Adresse A. S. B. weiter befördern.

Neuigkeiten, vom 9—15. October in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung:

Abhandlung üb. den Gerichtsstand. gr. 8. Leipzig, Wienbrack 6 f. Abrahams a St. Clara Werke. 31 u. 32. Heft: Abrahamisches Bescheid-Essen. gr. 12. Passau, Winkler 8 f. Alibaud. Eine genaue Darstellung des hochverrätherischen Attentats vom 25. Juni 1836 ic. Mit 1 Abbild. gr. 8. W. Birges 9 f. Analekten üb. Kinderkrankheiten. 9. Heft. gr. 8. Brodhag 15 f. Angel, neuestes komisches Theater. 2. Bd. 8. Magazin in H. 1 f 16 f. Annalen der Deutschen Landwirtschaft, herausgegeben von Spengel. 5. Bd. 6. Heft. gr. 8. Braunschweig, Vierweg n. 2 f 12 f. Auswahl deutscher Gedichte des 17., 18. u. 19. Jahrhunderts, mit biograph. u. erklärt. Anmerk. gr. 8. Koblenz, Bädeker. cart. n. 1 f 20 f.

- v. Babo u. Metzger, Abbildung der Wein- und Tafeltrauben. 4. Lief. Fol. Mannheim, Hoff n. 1 f. Bartholomä, Hallelujah. Morgen- u. Abendandachten. 12. Walthr 9 f. Baxter, Aufruf an die Feinde. Wohlf. Ausg. gr. 8. Macken jun. 10 f. Bell, die menschliche Hand ic. gr. 8. Stuttgart, Neff. cart. 1 f. Bengels Reden üb. d. Offenbarung. 5. u. 6. Heft. gr. 8. Brodhag 6 f. Biesenthal, hebr. u. chald. Schulwörterbuch. 5. Hft. 8. Natorff n. 6 f. Bilder - Bibel für die Jugend von Gersbach und Knapp. II. 9—11. gr. 8. Carlsruhe, Marx n. 18 f. Bilder-Bibel für die Katholiken. 10. Lief. 4. Baumgärtner 4 f. Blätter f. Forst- u. Jagdwiss. von Pfeil. X. 2. gr. 8. Ebend. 1 f 8 f. — aus Prevorst. 8. Samml. gr. 12. Stuttgart, Brodhag 18 f. — Schleswig-Holsteinische, für 1836, von Heisberg. 8. Aus n. 1 f 12 f. Blumauer, der Blumenstraß. Mit 6 Kupf. 8. Wagner u. R. 1 f 12 f. Blumenhagens Werke. 2. Lief. 18. Stuttgart: Scheible 6 f. Boche, d. Preuß. legale evangel. Pfarrer. 2. Aufl. gr. 8. Schwetschke 21 f. Bock, de Arteriarum ligatura. 8maj. (Volckmar.) geh. n. 4 f. Böhmer, die christlich-kirchliche Alterthumswissenschaft. Theologisch-critisch bearbeitet. 1. Bd. gr. 8. Breslau, Aderholz 2 f 8 f. Cockinos, de lege XII tabularum. 8maj. Heidelberg, Mohr 7 f. Cœlestina. Weihgeschenk f. Frauen u. Jungfrauen. 16. Pergan n. 1 f. Constitution, la, espagnole de 1812. gr. in 8. W. Birges. geh. 4 f. Corpus juris canonici, das, Deutsch. I. 7. gr. 8. Focke 12 f. Coursier, Handbuch der französ. u. deutschen Conversationssprache. 2. Aufl. 1. Lief. 12. Stuttgart, Neff 6 f. Denkwürdigkeiten aus der spanischen Revolution, herausgeg. von v. Pfeilschifter. gr. 8. Aschaffenburg, Pergan. geh. 2 f. Stadtyn, η ναύην, das Neue Testament griech. u. deutsch. 5. Lief. gr. 8. Berlin, Naucksche Buchh. n. 16 f. Diesch, Passions-Predigten. 2. Heft. gr. 8. Leipzig, Kaiser'sche 8 f. — Predigt-Skizzen. 6. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. Ebend. geh. 1 f. Dymocritos. 6. Bd. gr. 8. Stuttgart, Brodhag. cart. 2 f 18 f. Diplomaten, die entlarvten, ic. 8. Drell, Füssli u. Comp. geh. 6 f. Elze, praktisches Rechenbuch für Banquiers, Kaufleute, Fabrikanten ic. 2 Thle. 2. Aufl. — Wohlf. Ausg. 8. Leipzig, Klein 1 f. Epistolae P. Bunelli, P. Manutii, etc. ed. Grauff. 8maj. Dalp 2 f 20 f. Erzählungen aus d. Thierreiche f. d. Jugend. 8. Köln, Mathieu 4 f. Exerzit- u. Dienst-Vorschrift nebst Waffenlehre für Bürger-Garden. (Vom Oberleut. v. Starkloff.) 8. Ulm, Nübling. br. 8 f. Feussner, de antiqu. metrorum et melorum discrim. 4. (Edler) n. 7 f. Fink, musikalische Grammatik. 16. Leipzig, G. Wigand. br. 1 f. Fischer, E., Übungsbispiel zur Zahlen- und Buchstabenrechn. gr. 8. Berlin, Nauck'sche Buchh. 1 f. — W., Geschichte des preußischen Staates. gr. 8. Natorff & Comp. 10 f. Freimaurerei, die, in ihrem schönsten Lichte. 2. Aufl. 8. W. Birges 6 f. Freyer's Schmetterlingskunde. 33. Heft. 4. Augsbr., Kollmann n. 22 f. Galleried. ausgezeichn. Israeliten. 4. Lief. gr. 4. Brodhag 1 f. Geißler, Choral-Melod. zu d. Kirchengesängen. 3. Aufl. 8. Eisenach 3 f. Geist d. französ. Classiker d. 17. u. 18. Jahrhunderts, v. Täuber. 2 Bdch.: L'Esprit des Esprits. gr. 12. Wien, Tändler. geh. 6 f. Gemälde der Schweiz. 10. Heft: Der Kanton Solothurn. Von Strohmeier. gr. 12. St. Gallen u. Bern. Huber u. Comp. geb. n. 1 f 8 f. General-Lexikon. Nro. 17. 18. gr. 8. Frankfurt, Erpediton 6 f. Geschichte, neuere, der Evangelischen Missions-Anstalten. 82. Stück. 4. Halle, Waisenhaus-Buchhandl. 18 f. — d. d. Heil. Schrift. (Tert. z. Bilder-Bibel.) 2 Thle. gr. 8. Marrn. 14 f. — der europäischen Staaten. 12. Lief. gr. 8. Ft. Perthes n. 3 f 4 f. Glaser, vollständiger Atlas über alle Theile der Erde. Lithogr. u. illum. 1. Lief. gr. Fol. Darmstadt, Pabst n. 8 f. Glocke, Better Unselmus. Mit 3 Kupf. 8. Wagner u. Richter. geb. 18 f. Glotentreter, Diamanten u. Perlen. Neue Novellen gr. 12. Unholtz f. Glossarium eroticum. Commentar zu den Dichtern und Prosaikern d. class. Alterthums, v. Rambach. 2. Ausg. 1. Section. gr. 8. Neff 9 f. Gößler, Dreimal Heilig. Gebetbuch. Mit 1 Kupf. gr. 12. Mathieu. geh. 15 f. — Mit 4 Kupfern 1 f. Grand-Pierre's Predigten. Heft IV. gr. 8. Fröhlich & Comp. 8 f. Griepenkerl, die Sirtinische Madonna. Gedicht. 16. Vierweg in Br. 1 f. Große, der Anfänger im Lateinschreiben. 8. (Stargard, Hendes) n. 8 f. Groß-Hofflinger, Archiv der Urkunden und Beweisstücke zur Geschichte Kaiser Joseph II. 1. u. 2. Abthl. gr. 8. Brodhag. geh. 12 f.

Groß-Hössinger, Erzherzog Karl und der Weltstreich. 2. Lief. gr. 8.
Rieger & Comp. 12*fl.*
Günther, J. A., allgemeine Erdbeschreibung. gr. 8. Coppel 16*fl.*
— S. J., üb. Verfälschung des Enders, Branntweins ic. 8. Mathieur 6*fl.*
Handbuch d. Preuß. Gesetze üb. Ehe, Aufgebot, ic. 8. Matorff & Co. 8*fl.*
Harnier, Etude complète de langue française. I.: Nouv. méthode
phonique de prononciation etc. gr. in 8. Schüppel 12*fl.*
Hartenschneider, Feier = Rede. gr. 8. Augsburg, Magazin 2*fl.*
Hausfreund, der poetische, 2. Aufl. 12. Eisenberg, Schöne. geh. 6*fl.*
Hellrung, d. Dienst d. Infanterie. 1. u. 2. Lief. qu. 8. Wagner u. R. 1*fl.*
Hepp, üb. Straf-System u. gemeines Recht. gr. 8. Mohr. geh. 12*fl.*
Hilarius, Cremor Tartari für Hypochondriken. 8. Wagner u. R. 6*fl.*
Hildebrand, de veterum Saxon. republ. 8maj. Friedlaender 12*fl.*
Hochstetter, populäre Mineralogie. gr. 8. Macken jun. 2*fl.*
Hoffmann, Europa u. s. Bewohner. 3. Bd.: Europa's Naturerzeugnisse
und Bewohner. gr. 8. Scheible 2*fl.*
Kalpa von Jäthenstein, der weiße Maulbeerbaum und die auf ihn be-
gründete Seidenzucht. gr. 8. Calve. geh. 6*fl.*
v. Katona, Erkenntniß der Brustkrankheiten mittelst des Stethoscops
und des Plessimeters ic. 8. Wien, Tendler. geh. 9*fl.*
Kaup, das Thierreich. 15. Heft. Amphib. u. Fische. gr. 8. Diehl 9*fl.*
Kinderfreuden. Mit 22 illum. Kupfern. 8. Gundelach. geh. 6*fl.*
Klarin, die wohlunterricht. Köchin. 5. Aufl. 12. Edler. cart. 12*fl.*
Knebel, französische Grammatik. 2. Aufl. gr. 8. Bädeker in R. 16*fl.*
— französisches Lesebuch. gr. 8. Ebend. 6*fl.*
Koch, geogn.-statist. Beschreib. v. Würtemberg. 12. Imle u. R. n. 14*fl.*
Krombholz, die Schwämme. 4. u. 5. Heft. gr. Fol. Prag, Calve n. 12*fl.*
Krug, Denotikon. Oder Entwurf e. neuen Religionsgesetzes f. christliche
Staaten ic. gr. 8. Leipzig, Kollmann. geh. n. 12*fl.*
Lacroix, der Diplomat. 2. Bd. 8. Stuttgart, Erhard 2*fl.*
Lamare, Kunst den Granit ic. zu machen. 8. Edler. verklebt 8*fl.*
— Kunst Lithographien in Öl zu malen. 8. Ebend. — 8*fl.*
Langbein's sämmtliche Schriften. 6. Bd. 16. Scheible 18*fl.*
Lewald, Europa. Chronik der gebildeten Welt. 1836. 4. Bd. Per. z. 8.
Ebend. 2*fl* 17*fl.*
Lichardi, Grammatica linguae italicae. 8maj. Reichard 1*fl* 12*fl.*
Lippmann, d. f. sächs. Volkschulen-Gesetzgebung. 8. Köhler in R. n. 12*fl.*
Loßniger, Blüthen kindlichen Frohsinns, oder Freudentage eines Win-
ters. Mit 4 Abbild. 16. Leipzig, Dörffling. cart. 1*fl.* — Illum. 1*fl* 3*fl.*
— Antonie u. Carl. — Ausg. mit illum. Abbild. 16. Ebend. cart. 1*fl* 6*fl.*
Löwe, analytisch-synthet. Predigtentwürfe. 1. Lief. 8. Schöne in E. 8*fl.*
Lur, Zooiasis, od. Heilung d. Thiere. I. 1. 2. Ausg. 8. Kollmann i. 2. n. 2*fl.*
Manuel, the Traveller's, in 4 Sprachen. 16. Koblenz, Bädeker 1*fl* 8*fl.*
Marryat's sämmtliche Werke. 25 — 27. Bd.: Der Pirat und die drei
Kutter. 12. Braunschweig, Vieweg. geh. 1*fl.*
— derselben 28 — 30. Bd.: Mr. Midshipman Easy. 12. Ebend. 1*fl.*
Martins, die in der Königl. Preuß. Rheinprovinz gültigen Französ.
Bergwerks-Gesetze ic. gr. 8. Koblenz, Bädeker. geh. n. 1*fl* 8*fl.*
Mäsl, Erklärung d. heil. Schriften d. N. Test. IV. 2. gr. 8. Schorner 11*fl.*
Mathias, Katechism. d. christl-kathol. Lehre. 4. Aufl. gr. 12. Mathieur 4*fl.*
— der Kinderfreund. Nach v. Kochow. 10. Aufl. 8. Ebend. geh. n. 12*fl.*
Mautisch, Reisen in die Ferne. Mit 6 illum. Kupf. 8. Taubert 1*fl* 4*fl.*
Maurenbrecher, Grundsätze des heutigen deutschen Staatsrechts.
gr. 8. Frankfurt, Varrentrapp 4*fl.*
Maureri in Jesaiam Commentar. gramm. crit. 8maj. Volekmar 1*fl* 8*fl.*
Memoiren der Herzogin von Abrantes. 21. u. 22. Bd.: Memoiren der
Restoration. 3. u. 4. Bd. gr. 8. Niederländ. Buchh. 2*fl* 6*fl.*
Mendel, Anleitung zum Schulgesange. gr. 8. Dalp. geh. 12*fl.*
Meyer, vollständiges Recept - Taschenbuch zur neuesten oesterr.
Pharmakopoe. 2. Abthl. 16. Güns, Reichard. Veling. 1*fl* 18*fl.*
Militair Conversations-Lexikon. V. 4. gr. 8. Adorf: Berl.-Bureau n. 1*fl.*
Minola, Beiträge zur Uebersicht der römisch-deutschen Geschichte
2. Ausg. gr. 8. Köln, Mathieur. br. 1*fl.*
— Uebersicht dessen, was sich unter den Römern Merkwürdiges ereig-
nete. 3. Ausg. gr. 8. Ebend. br. 18*fl.*
Morgagni's pathol.-anatom. Untersuchungen üb. den Sitz u. d. Ur-
sachen der Krankheiten. 1. Lief. gr. 8. Schüppel 20*fl.*
Moriers sämmtl. Werke. I. 1: Ayesha. I. 1. 12. Edler 4*fl.*

Müchler, Kriminalgeschichten. N. Folge. I. Bd. 8. Matorff u. Co. 18*fl.*
Musenalmanach, deutscher, für 1837. 16. Weidmann. geh. n. 1*fl* 12*fl.*
Odeon, Rheinisches, 1. Jahrg. 8. Coblenz, Hölscher. cart. n. 1*fl* 12*fl.*
Pascal, Betrachtungen über Religion und Christenthum. Wohl. Ausg.
gr. 8. Macken jun. 10*fl.*
Pernisch, Anleitung zur Einrichtung, Verwaltung und Benutzung
der Forste. gr. 8. Leipzig, Eisenach 2*fl* 8*fl.*
Peschek, Geschichte der Poesie in d. Lausitz. gr. 8. Heyn. geh. n. 8*fl.*
Pfennig-Journal oder Universal-Lexikon. Heft. 5. 4. H. Richter n. 8*fl.*
Prout, Chemie, Meteorologie ic. gr. 8. Neff. cart. 2*fl.*
Reden, 2, am Lieder - Fest im Münster zu Ulm. gr. 8. Nübling 2*fl.*
Rinna von Sarenbach, Repertorium der Kurarten ic. 4. Bd. gr. 8.
Güns, Reichard 3*fl.*
Robinson Crusoe, der achte englische, 3. u. 4. Lief. gr. 8. Erhard 12*fl.*
Romberg, Taschenbuch für Möbeltischler. 1. u. 2. Heft. 4. Eisenach 18*fl.*
Salzmann's, F. W., alphabet. Hölscher-Wörterbuch zur grammatischen
Rechtschreibung ic. 8. Kitzingen, Gundelach. geh. 8*fl.*
Sand's Schriften. 6 — 8. Lief.: Peone Leoni. I. 16. Erhard 9*fl.*
Schertel, über die bayer. Gewerbsindustrie. gr. 8. (Franz) n. 18*fl.*
Schrift, S. C., Vorschule zum Cicero. 3. Lief. gr. 8. Wigand in W. 6*fl.*
— W. G., neue Propädeutik zur Philosophie. 8. Stargard, Hendes 10*fl.*
Scholand, Auswahl v. Stammbuch-Aussägen. 12. Wagner u. R. 12*fl.*
Schoppe, Erzählungen für meine Töchter. gr. 12. Amelang. br. 1*fl* 8*fl.*
Schrift, die heilige, des alten Testaments. III. 1.: Die Psalmen. 3. von
Scholz ganz umgearbeitete Aufl. gr. 8. Barrentrapp 2*fl.*
Schwarzauer, Confirmation zweier israel. Mädchen. 8. (Sorge) 2*fl.*
Seidler, das Moselthal. Text zu Bodmers Ansichten. 4. Hölscher 6*fl.*
Seul, üb. d. höhere Schulwesen in Preußen. gr. 8. Ebend. geh. 12*fl.*
Suidae Lexicon graece et latine, rec. Bernhardy. Tomi I.
Fasc. III. 4maj. Halae, Schwetschke et fil. n. 1*fl* 8*fl.*
Souther, Nelsons Leben. I. 1. gr. 8. Stuttgart, Neff. geh. 8*fl.*
Stang, Martin Luther. 8. u. 9. Lief. gr. 4. Scheible 12*fl.*
Streit, Geographie d. preuß. Staats. gr. 8. Matorff u. Comp. 6*fl.*
v. Strombed, Darstellungen aus meinem Leben ic. 5. Thl.: Reise durch
Deutschland und Italien. 3. Thl. gr. 8. Braunschweig, Vieweg 1*fl* 6*fl.*
Stubba, Wand-Charte der Provinz Brandenburg. 4 lith. u. color.
Blätter. Roy.-Fol. Horvath'sche Buchh. n. 18*fl.*
Studer, Anfangsgr. d. mathemat. Geographie. Lex. -8. Dalp 1*fl.*
Tag, Tausend und Ein, 5 — 11. Bd. 16. Kalbersberg 1*fl* 18*fl.*
Tatke, Lateinisches Lesebuch. gr. 8. Wagner u. Richter 6*fl.*
Taschenbuch zur Ertheiterung. 3. Bdchen. 12. Schuberth u. N. geh. 9*fl.*
— f. d. vaterländ. Gesch. von v. Hermayr. 1837. gr. 12. Reimer n. 2*fl.*
— historisch-topograph., von Jena, v. Zenker. 8. Frommann n. 1*fl*.
— für Tabaksraucher. gr. 16. Coppel. geh. n. 8*fl.*
Thierbach, über d. Wirksamkeit d. Volksschulen. gr. 8. Ebend. 4*fl.*
Verhandlungen des Gewerbe-Vereins zu Coblenz. Redigirt von Dr.
Mohr. 1. Jahrg. 1836. gr. 8. Coblenz, Bädeker. geh. n. 20*fl.*
Vielliebchen, von v. Tromilis. 1837. 16. Ind.-Compt. geh. n. 2*fl* 8*fl.*
Voit, die Bauart mit Senfsäcken ic. gr. 8. Augsb., Magazin 1*fl* 4*fl.*
Volks-Bilderbibel. 11. Lief. 4. Baumgärtner 4*fl.*
— von Olivier u. Schubert. 2. Lief. gr. 4. Fr. Perthes n. 16*fl.*
Volks-Kalender für 1837. gr. 4. Leipzig, Hirschfeld n. 4*fl.*
Volks-Lieder der Deutschen, durch v. Erlach. V. 1. 2. gr. 8. Hoff 20*fl.*
Vorlegeblätter z. Nachzeichnen. — Blumen. Heft III. u. III. gr. 4.
Hornemann'sche Hof-Kunsth. 16*fl.*
— derselben. — Landschaften. Heft III. gr. 4. Ebend. n. 12*fl.*
Wagner, Dr. J., Abhandlungen über die asiatische Cholera. gr. 8.
Prag, Kronberger u. Weber. geh. n. 16*fl.*
— R. G., biblische Erzählungen. 2. Thse 3. Aufl. 8. Eisenach 8*fl.*
Wornostid, der untrügliche Wetterverkünder, in freien Versen. 16.
Leipzig, Dörffling. Veling. geh. 4*fl.*
Wolters, die Heilkraft der Rose ic. gr. 8. Neff. geh. 8*fl.*
Wörterbuch d. medicin. Wissenschaften. XIV. 3. gr. 8. Veit & C. 20*fl.*
Zacharia, Rechtsgutachten üb. die Succession in d. von v. Heermann
zu Burdwyk gestift. Familien-Fideikommiß. gr. 8. Mohr n. 12*fl.*
Zajęczkowski, die epidemische Brechruhr. gr. 12. Srell ic. geh. 3*fl.*
Zur Sache des Fridericianischen Lyceums zu Cassel. gr. 8. Bohni 6*fl.*